

Originalbetriebsanleitung **D**

(Seite 1 – 6 und 24 – 29)

Original instructions **GB**

(Page 1 – 3, 7 – 10 and 24 – 29)

Notice originale **F**

(Page 1 – 3, 11 – 15 et 24 – 29)

Originální návod k použití **CZ**

(Str. 1 – 3, 16 – 19 a 24 – 29)

Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing **NL**

(Blz. 1 – 3 en 20 – 29)



SM 145 S

SM 165 S

SM 185 S

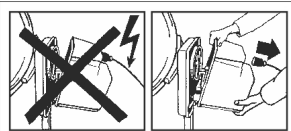
D Bedeutung der Symbole

GB Meaning of the symbols

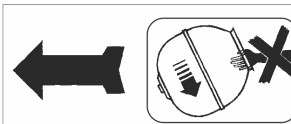
F Signification des symboles

CZ Význam symbolů

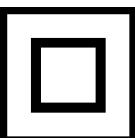
NL Betekenis van de symbolen



- D** Vor Öffnen des Gehäuses Netzstecker ziehen! Der Mischer darf nur mit vollständig geschlossener Verkleidung betrieben werden!
- GB** Pull the plug before opening the case! Run the mixer only when the covering is completely closed!
- F** Avant d'ouvrir le carter de protection, il est indispensable de débrancher la fiche secteur! L'utilisation de la bétonnière est exclusivement autorisée à enveloppe entièrement fermée!
- CZ** Před otevřením krytu odpojte od elektr. sítě vytažením zástrčky ze zásuvky. Míchačka smí být provozována jen se všemi namontovanými kryty.
- NL** Voor het openen van de behuizing de stekker uit het stopcontact trekken! De mixer mag alleen met volledig gesloten bekleding in werking worden gesteld.



- D** **Achtung!** Drehrichtung beachten! Rotierendes Mischwerkzeug! Nicht in die laufende Mischtrommel greifen! Ausreichenden Sicherheitsabstand zum Mischer einhalten. Jeglichen Kontakt zu drehenden oder bewegten Maschinenteilen verhindern.
- GB** **Warning!** Observe direction of rotation! Rotating mixing apparatus! Keep hands away from rotating mixing drum! Observe enough safety distance to the concrete mixer. Prevent any contact to rotating or moving parts of the machine.
- F** **Attention!** Observer le sens de rotation! La cuve de la bétonnière tourne! Ne pas toucher à la cuve de malaxage en train de tourner! Garder une distance de sécurité suffisante envers la bétonnière. Eviter tout contact avec les composants de la machine en mouvement ou en rotation.
- CZ** **Pozor!** Dbejte správného směru otáčení bubnu! Rotující míchací zařízení! Nesahejte a nezasahujte do běžícího bubnu! Dodržujte dostatečný odstup! Zamezte všem dotykům s rotujícími či pohyblivými částmi stroje!
- NL** **Attentie!** Draairichting inacht nemen! Roterend menggereedschap! Niet in de lopende mengtrommel grijpen! Voldoende veiligheidsafstand naar de mengmachine in acht nemen. Ieder contact met draaiende of beweegde machinedelen voorkomen.



- D** **Achtung!** Maschine Klasse II.
- GB** **Warning!** Class II Machine.
- F** **Attention!** Machine à double isolation de classe II.
- CZ** **Pozor!** Ochranná třída II.
- NL** **Attentie!** Machine klasse II.

D Bedeutung der Symbole

GB Meaning of the symbols

F Signification des symboles

CZ Význam symbolů

NL Betekenis van de symbolen



IP 45

D Maschine ist gegen Strahlwasser geschützt.

GB This machine is protected against jets of water.

F La machine est protégée contre les jets d'eau.

CZ Stroj je chráněn proti tryskající vodě.

NL Machine is tegen straalwater beschermd.



D Das Produkt entspricht den produktspezifisch geltenden europäischen Richtlinien.

GB This product complies with European regulations specifically applicable to it.

F Le produit est conforme aux directives européennes applicables spécifiquement au produit.

CZ Výrobek je v souladu s evropskými směrnici platnými pro specifiku těchto produktů.

NL Het product stemt overeen met de productspecifieke geldige Europese richtlijnen.

Sie haben mit dem Kauf dieses Betonmischers ein hochwertiges, ausgereiftes und leistungsstarkes Gerät erworben.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für künftige Verwendungen auf.



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie diese Bedienungsanleitung gelesen und alle angegebenen Hinweise beachtet und verstanden haben.

Inhalt

Bedeutung der Symbole	2
Symbole Bedienungsanleitung	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
Restrisiken	3
Betriebszeiten	3
Sicherheitshinweise	3
Inbetriebnahme	4
Das Mischen	5
Transport	5
Lagerung	5
Reinigung	6
Wartung	6
Instandsetzung	6
Betriebsstörungen	6
Garantie	6
Zahnspiel einstellen	24
Technische Daten	25
EG-Konformitätserklärung	26
Ersatzteile	27

Symbole Bedienungsanleitung



Drohende Gefahr oder gefährliche Situation. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigung führen.



Wichtige Hinweise zum sachgerechten Umgang. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen führen.



Benutzerhinweise. Diese Hinweise helfen Ihnen, alle Funktionen optimal zu nutzen.



Montage, Bedienung und Wartung. Hier wird Ihnen genau erklärt, was Sie tun müssen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Betonmischer ist einsetzbar bei Heim- und Profiarbeiten zum Mischen von **Beton** und **Mörtel**.
- Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandsetzungsbedingungen und die Befolgung der in der Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise.
- **⚠** Jeder weiter darüberhinausgehende Gebrauch insbesondere das Mischen von brennbaren oder explosiven Stoffen (Feuer- und Explosionsgefahr) und der Einsatz im Lebensmittelbereich gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden jeder Art haftet der Hersteller nicht → **das Risiko trägt allein der Benutzer**.
- Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus entstehende Schäden jeder Art aus.

- Das Gerät darf nur von Personen gerüstet, genutzt und gewartet werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur durch uns bzw. durch von uns benannte Kundendienststellen durchgeführt werden.

Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen.

Restrisiken können minimiert werden, wenn die Bedienungsanleitung, die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beachtet werden.

Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.

- Verletzungsgefahr der Finger und Hände, wenn Sie mit der Hand in die laufende Mischtrommel greifen. Ein Schutz gegen die Gefahr des Erfassens oder Aufwickelns durch die umlaufenden Rührgitter ist nicht praktikabel (siehe EN 12151).
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Anschlussleitungen.
- Berührung spannungsführender Teile bei geöffneten elektrischen Bauteilen.

Desweiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

Betriebszeiten

Gemäß der Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 dürfen Betonmischer in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von **20.00 bis 7.00** Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

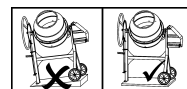
Bitte beachten Sie auch die regionalen Vorschriften zum Lärmschutz.

Sicherheitshinweise



Beachten Sie die nachfolgenden Hinweise, um sich selbst und andere vor möglichen Gefahren und Verletzungen zu schützen.

- Im **Arbeitsbereich** die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsbestimmungen beachten.
- **⚠** Zement oder Zusätze nicht berühren, einatmen (Staubentwicklung) oder einnehmen. Beim Füllen und Entleeren der Mischtrommel **persönliche Schutzkleidung** (Handschuhe, Schutzbrille, Staubschutzmaske) tragen.
- Den Betonmischer nur auf festem, ebenem (kippsicherem) **Untergrund** aufstellen und betreiben.
- **Standplatz** von Stolpergefahren freihalten.
- Es ist für ausreichende **Lichtverhältnisse** zu sorgen.
- Der Bedienende ist im **Arbeitsbereich** gegenüber Dritten verantwortlich.







- Den Mischer **nicht unbeaufsichtigt** betreiben.
- **Kinder** vom Betonmischer fernhalten.
- **Jugendliche** unter 16 Jahren dürfen den Betonmischer nicht bedienen.
- Mischer nur für die unter „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ **aufgeführten Arbeiten** einsetzen.
- **Maschine** oder **Teile** an der Maschine nicht verändern.
- **Defekte** bzw. **beschädigte Teile** an der Maschine unverzüglich austauschen.
- **Inbetriebnahme** des Mixers nur mit vollständigen und unbeschädigten Schutzvorrichtungen.
- Nicht in die **laufende Mischtrommel** greifen (⚠ rotierendes Mischwerkzeug). Ausreichenden Sicherheitsabstand zum Mischer einhalten. Jeglichen Kontakt zu drehenden oder bewegten Maschinenteilen verhindern. 
- Nur bei laufendem Motor die Mischtrommel **füllen** und **entleeren**.
- **Drehrichtung** der Mischtrommel beachten.
- Drehzahl des Motors nicht ändern, denn diese regelt die sichere maximale Arbeitsgeschwindigkeit und schützt den Motor und alle sich drehenden Teile vor Schaden durch übermäßige Geschwindigkeit.
- Betonmischer, die vom Hersteller nicht für **Anhängerbetrieb** vorgesehen sind, nur im Handzug fahren.
- **Unbedingt Netzstecker ziehen** vor:
 - Versetzen und Transport
 - Reinigungs-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
 - Beseitigung von Störungen
 - Überprüfungen der Anschlussleitungen, ob diese verschlungen oder beschädigt sind
 - Verlassen (auch bei kurzzeitigen Unterbrechungen)
- Überprüfen Sie die Maschine auf eventuelle **Beschädigungen**:
 - Vor weiterem Gebrauch des Gerätes müssen **Schutzvorrichtungen** sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
 - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um einwandfreien Betrieb des Gerätes sicherzustellen.
 - **Beschädigte Schutzvorrichtungen** und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
 - Beschädigte oder unleserliche Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Bewahren Sie **unbenutzte Geräte** an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.


Schutzisolierter Betonmischer (Schutzklasse II)


- **Inbetriebnahme** nur mit vollständiger und fest verschlossener Verkleidung.
- **Schutzklasse II bleibt nur erhalten**, wenn bei Reparatur Originalisolierteile verwendet und Isolationsabstände nicht verändert werden.


Elektrische Sicherheit

Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

- Ausführung der **Anschlussleitungen** nach IEC 60245-4 mit der Kennzeichnung H 07 RN-F oder gleichwertige Bauarten. Aderquerschnitt mindestens 3 x 1,5 mm² bis max. 25 m Länge. Über 25 m Länge Aderquerschnitt mindestens 2,5 mm².
- Nur **Anschlussleitungen** mit einer spritzwassergeschützten  Gummistekvorrichtung für erschwerte Bedingungen  benutzen.
- Lange und dünne Anschlussleitungen erzeugen einen Spannungsabfall. Der Motor erreicht nicht mehr seine maximale Leistung, die Funktion des Gerätes wird reduziert.
 - Bei Verwendung einer Kabeltrommel das Kabel vollständig abwickeln.
 - Anschlussleitungen nicht für Zwecke verwenden, für die es nicht bestimmt ist. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten. Anschlussleitung nicht zum Herausziehen des Steckers aus der Steckdose verwenden.
- **Anschlussleitungen** vor Gebrauch auf defekte Stellen oder Alterung untersuchen.
- Niemals defekte **Anschlussleitungen** verwenden.
- Beim Verlegen der **Anschlussleitung** darauf achten, dass sie nicht gequetscht, geknickt und die Steckverbindung nicht nass wird.
- Keine provisorischen **Elektroanschlüsse** einsetzen.
- **Schutzeinrichtungen** niemals überbrücken oder außer Betrieb setzen.
- Gerät nur über einen Fehlerstrom-Schutzschalter anschließen: 30 mA.   RCD 30 mA

 **Der Elektroanschluss** bzw. **Reparaturen am Elektroanschluss** hat durch einen konzessionierten Elektrofachmann zu erfolgen, wobei die örtlichen Vorschriften insbesondere hinsichtlich der Schutzmaßnahmen zu beachten sind.




 **Reparaturen an elektrischen Teilen** der Maschine haben durch den Hersteller bzw. von ihm benannte Firmen zu erfolgen.

 Nur Originalersatzteile verwenden. Durch den **Gebrauch anderer Ersatzteile** können Unfälle für den Benutzer entstehen. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Inbetriebnahme

 **Alle Sicherheitshinweise beachten.**

 **Aufstellen der Maschine:**

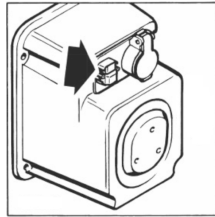
- Den Betonmischer nur auf festem, ebenem (kipp sicherem) **Untergrund** aufstellen und betreiben.  
- **Ein Einsinken** der Maschine in den Boden ist zu verhindern.  Unfallverhütungsvorschriften beachten (Kippgefahr).
- Beachten Sie **beim Aufstellen** der Maschine, dass ein ungehindertes Entleeren der Mischtrommel gewährleistet ist.

Ein- und Ausschalten

Vergewissern Sie sich,

- dass alle Schutzeinrichtungen des Mixers vorhanden und vorschriftsmäßig montiert sind.
- dass alle Sicherheitshinweise beachtet wurden.

- Der Ein- und Ausschalter befindet sich am Motorhaus. Den Motor **nur am Schalter** ein- und ausschalten.
- Bei Stromausfall schaltet die Maschine **automatisch** ab. Zum Wiedereinschalten den Schalter erneut betätigen.

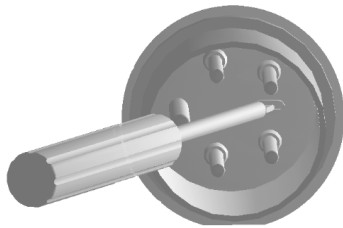


Motorschutz

Der Motor ist mit einem **Temperaturwächter** ausgerüstet. Der Temperaturwächter schaltet bei Überlastung (Überhitzung) den Motor selbsttätig ab. Die Maschine kann nach einer **Abkühlpause** wieder eingeschaltet werden.

Betonmischer mit Drehstrommotor

Nach dem Einschalten der Maschine muss die **Drehrichtung** der Mischtrommel geprüft werden. In die Mischtrommel-Öffnung gesehen, muss sich die Mischtrommel **nach links** (entgegen dem Uhrzeigersinn) drehen. (Drehrichtungspfeil auf der Mischtrommel beachten.) Dreht sich die Mischtrommel entgegen dem Drehrichtungspfeil, können Sie die Drehrichtung ändern, indem Sie einen Schraubendreher in den hierfür vorgesehenen Schlitz im Steckertragen führen und mit leichtem Druck durch Links- oder Rechtsdrehung die richtige Drehrichtung einstellen.



Das Mischen

Mischerstellung:

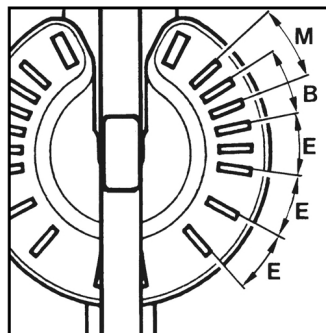
Für die Beton- oder Mörtelherstellung muss die Mischtrommel in einer bestimmten Mischstellung eingerastet sein. Nur die richtige Mischstellung sichert beste Mischergebnisse und gewährleistet einen störungsfreien Arbeitsablauf.

Betonmischer mit Stellscheibe

Handrad beim Schwenken gut festhalten.

- 1 Lösen Sie die Schwenkvorrichtung.
- 2 Schwenken Sie die Mischtrommel bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Ausnehmung.

➔ Schwenkvorrichtung einrasten lassen.

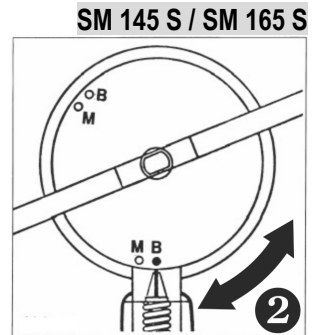
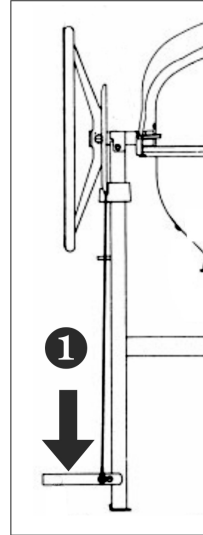


B ➔ Beton / M ➔ Mörtel / E ➔ Entlee-

Betonmischer mit Bremse

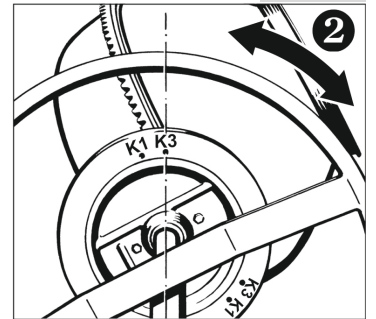
Handrad beim Schwenken gut festhalten.

- 1 Betätigen Sie das Bremspedal.
- 2 Schwenken Sie die Mischtrommel bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Stellung. ➔ Bremspedal loslassen.



B ➔ Beton
M ➔ Mörtel

SM 185 S



K1 ➔ erdflechter bis plastischer Beton oder ähnliche Materialien
K3 ➔ Mörtel oder weicher Beton

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- **Füllen** und **entleeren** der Mischtrommel nur bei laufendem Motor.
- **Standfestigkeit** des Mixers überprüfen.

Mischgut herstellen:

1. Wasser und einige Schaufeln Zuschlagstoffe (Sand, Kies, ...) einfüllen.
2. Einige Schaufeln Bindemittel (Zement, Kalk, ...) zugeben.
3. Punkt 1 und 2 solange wiederholen bis das erforderliche Mischverhältnis erreicht ist.
4. Mischgut gut durchmischen lassen.

Für die Zusammensetzung und Güte des Mischgutes holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

Entleeren der Mischtrommel:

Handrad beim Schwenken gut festhalten.

1. Schwenkvorrichtung entriegeln bzw. Bremspedal betätigen.
2. Mischtrommel langsam kippen.

Transport



Vor jedem Transport Netzstecker ziehen.

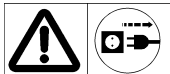
Stellen Sie die Öffnung der Mischtrommel **beim Transportieren** oder **Lagern** nach unten.

Lagerung

i Um die Lebensdauer eines Betonmischers zu verlängern und ein leichtgängiges Bedienen zu gewährleisten sollte dieser vor einer längeren Lagerung an der Schwenkvorrichtung mit einem umweltfreundlichen Sprühöl behandelt werden.

Reinigung

Zusätzliche Sicherheitshinweise



Vor jeder Reinigung Netzstecker ziehen.

- Maschine ausschalten und **Netzstecker ziehen**. Während der Reinigungsarbeiten (mit Bürste, Schaber, Lappen etc.) die Maschine nicht in Betrieb nehmen.
- Zum Reinigen entfernte **Schutzeinrichtungen** müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Motor und Schalter, sowie Zu- und Abluftöffnungen des Motorgehäuses nicht direkt mit einem **Wasserstrahl** abspritzen.

i Hinweise zum Reinigen:

- Vor einer längeren **Arbeitspause** und nach Arbeitsende den Betonmischer innen und außen reinigen.
- Die Mischtrommel nicht mit **harten Gegenständen** (Hammer, Schaufel usw.) abklopfen. Eine verbeulte Mischtrommel beeinträchtigt den Mischvorgang und lässt sich zudem schwer reinigen.
- Zum **Reinigen** des Trommelinneren einige Schaufeln Kies mit Wasser umlaufen lassen.
- **Beton- und Mörtelreste** an den Zähnen des Antriebskegellades und Zahnkranzsegmenten sofort entfernen.

Wartung

Der Betonmischer ist weitgehend wartungsfrei.

Mischtrommel und Antriebswelle haben Kugellagerungen mit Dauerschmierung.

Den Zahnkranz niemals schmieren!

Zur Werterhaltung und einer langen Lebensdauer den Mischer wie unter „Transport und Lagerung“ beschrieben behandeln. Zudem sollte der Betonmischer regelmäßig auf Verschleiß und Funktionsmängel überprüft werden. Dies gilt besonders für bewegliche Teile, Schraubverbindungen, Schutzvorrichtungen und elektrische Teile.

Instandsetzung



Vor jeder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

- Maschine ausschalten und **Netzstecker** ziehen, wenn Instandsetzungsarbeiten erforderlich sind. Während des Instandsetzens die Maschine nicht in Betrieb nehmen.
- Zum Instandsetzen entfernte **Schutzeinrichtungen** müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Instandsetzungsarbeiten an **elektrischen Teilen** der Maschine oder an Teilen, die den elektrischen Einbauraum betreffen, haben durch den Hersteller bzw. von ihm benannte Firmen zu erfolgen.
- Nur **Original-Ersatzteile** verwenden und diese nicht verändern. Sonst keine Haftung!
- Zahnspiel einstellen (falls möglich) → siehe Seite 24.

Betriebsstörungen

Störung	mögliche Ursache	Beseitigung
Motor läuft nicht an	⇒ Netzspannung fehlt ⇒ Anschlussleitung defekt ⇒ Temperaturwächter ist ausgelöst → Auslöseursache: – Motor überlastet – Motor bekommt nicht genug Luft, weil die Zu- und Abluftöffnungen verschmutzt sind	⇒ Absicherung überprüfen ⇒ überprüfen lassen bzw. erneuern (Elektrofachmann) ⇒ Motor abkühlen lassen und mögliche Auslöseursache finden und beseitigen
Motor brummt, läuft aber nicht an	⇒ Zahnkranz blockiert ⇒ Kondensator defekt	⇒ Maschine abschalten, Netzstecker ziehen und die Zahnkranzsegmente reinigen bzw. austauschen ⇒ Maschine zur Reparatur an Hersteller bzw. von ihm benannte Firma
Gerät läuft an, blockiert jedoch bei geringer Belastung und schaltet evtl. automatisch ab	⇒ Verlängerungskabel zu lang oder zu kleiner Querschnitt. ⇒ Steckdose zu weit vom Hauptanschluss und zu kleiner Querschnitt der Anschlussleitung.	Verlängerungskabel mindestens 1,5 mm ² bei maximal 25 m Länge. Bei längerem Kabel Querschnitt mindestens 2,5 mm ² .

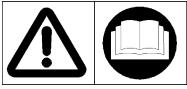
Garantie

Garantie wird für 2 Jahre gewährt und erstreckt sich nur auf Material bzw. Herstellungsfehler. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, sowie durch Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstehen, sind von der Garantieleistung ausgeschlossen. Weitere Haftung und Kosten werden nicht übernommen.

Die Rechnung mit dem Rechnungsdatum gilt als Nachweis für Garantieansprüche. Dazu ist auch die auf dem Typenschild eingeprägte Serien-Nummer des Gerätes anzugeben.

By purchasing this mixer, you have acquired a high-quality, perfected and efficient machine.

Keep these instructions in a safe place for later reference.





Be sure that you have carefully read and fully understood these instructions before you start the machine, and adhere to all of them.


Contents


Meaning of the symbols	2
Symbols in the operating manual	7
Proper use	7
Residual risks	7
Operating times	7
Safety instructions	7
Start-up	8
Mixing	9
Transport	9
Storage	9
Cleaning	9
Maintenance	10
Repair	10
Equipment failures	10
Guarantee	10
Adjust teeth play	24
Technical data	25
EC Declaration of Conformity	26
Spare parts	27

Symbols in the operating manual

 **Potential hazard or hazardous situation.** Failure to observe this instruction may lead to injuries or cause damage to property.

 **Important information on proper handling.** Failure to observe this instruction may lead to faults.

 **User information.** This information helps you to use all the functions optimally.

 **Assembly, operation and servicing.** Here you are explained exactly what to do.

Proper use

- This concrete mixer can be used for mixing **concrete** and **mortar** both professionally and non-professionally.
- Proper use includes adherence to the operating, maintenance and repair instructions of the manufacturer and observance of the safety instructions they contain.
- Any other utilisation counts as improper use, especially mixing combustible or explosive materials (fire and explosion hazard) and use with foodstuffs. The manufacturer is not liable for damages resulting from improper use, → **the user alone shall bear the risk.**

- Unauthorised modifications on the device exclude a liability of the manufacturer for damages of any kind resulting from it.
- Only persons who are familiarised with the device and informed about possible risks are allowed to prepare, operate and service this device. Repair works may only be carried out by us or by a customer service agent nominated by us.

Residual risks

Even if used properly, residual risks can exist even if the relevant safety regulations are complied with due to the design determined by the intended purpose.

Residual risks can be minimised if the "Safety instructions" and the "Intended usage" as well as the whole of the operating instructions are observed.

Observing these instructions, and taking proper care, will reduce the risk of personal injury or damage to the equipment.

- Risk of injury to fingers and hands when reaching with the hand into the running mixing drum. Providing protection against the danger of getting caught in the rotating stirring grating would not be practicable (please refer to EN 12151).
- Risk from electricity when using improper electrical connections.
- Touching live parts of opened electrical components.

In addition, in spite of all the precautionary measures taken, non-obvious residual risks can still exist.


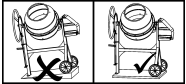
Operating times



Please observe as well the regional regulations for noise protection.

Safety instructions



Take note of the following instructions to protect yourself and others from hazards and injuries.

- Observe local accident prevention and safety regulations in the **work area**.
-  Do not touch, inhale (dust development) or eat the cement or additives. Wear **personal, protective clothing** (gloves, goggles and a dust mask) when filling and emptying the mixing drum.
- Set up and run the concrete mixer on a solid, level **base** only (where it will not tip over). 
- Make sure that there is no danger of tripping near the mixer.
- Be sure that there is enough **light**.
- The operator is responsible for third parties in the **work area**.
- Keep **children** away from mixer.
- **Persons** younger than 16 years of age are not allowed to operate the mixer.
- Only use the mixer for the functions **listed** in "Proper use".
- Do not alter the **machine** or any of its **parts**.
- Replace **defective** or **damaged** parts on the machine immediately.
- Only **start up** the mixer if the protective devices are complete and undamaged.



- Do not reach into mixer when it is **running** ( rotating mixing apparatus). Observe enough safety distance to the concrete mixer. Prevent any contact to rotating or moving parts of the machine. 
- Fill** or **empty** the mixing drum only when the motor is running.
- Observe the mixer's direction of **rotation**.
- Do not alter the revolution speed of the motor, since this controls the safe maximum operating speed, and protects the motor and all rotating parts against damage due to excess speed.
- Concrete mixers which the manufacturer has not intended for **towed vehicle** operation may only be run by means of a hand wire pull.
- Be absolutely sure to **pull the plug** before:
 - moving or transport
 - cleaning, maintenance or repair work
 - eliminating faults
 - checking connecting lines, whether these are knotted or damaged
 - leaving unattended (even during short interruptions)
- Check the machine for possible damage:
 - Before further use of the machine the safety devices must be checked carefully for their proper and intended function.
 - Check whether movable parts function perfectly and do not stick or whether parts are damaged. All parts must be correctly installed and fulfil all conditions to ensure perfect operation of the machine.
 - Damaged safety devices and parts must be properly repaired or exchanged by a recognized, specialist workshop; insofar as nothing else is stated in the instructions for use.
 - Damaged or illegible safety labels have to be replaced.
- Store unused equipment in a dry, locked place out of the reach of children.



Shockproof concrete mixers (Protection Class II)




- Only **start** the machine when the panelling is complete and fully closed.
- Protection Class II** applies only if original insulating material is used for repairs and insulation clearances are not altered.

Electrical safety

Danger to life and limb if not observed!

- Connecting attachments** must be designed in conformance with IEC 60245-4 and marked H 07 RN-F, or comparable models. Cross section of wires at least 3 x 1.5 mm² up to a maximum length of 25 m. Wire cross-section at least 2.5 mm² for lengths of more than 25 m.
- Use only **connecting attachments** with a rubber plug device  for severe requirements  that is protected against spraying water.
- Long and thin connection lines result in a potential drop. The motor does not reach any longer its maximal power; the function of the device is reduced.
- Unwind the cable completely when using a cable drum.

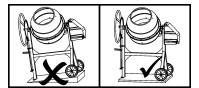
- Do not use the power cords for purposes they are not intended for. Protect the cable against heat, oil and sharp edges. Do jerk on the power cable when pulling the plug from the socket.
- Check **connecting attachments** for defects or ageing before using them.
- Never use defective **connecting attachments**.
- When laying the **connecting attachments**, be sure that they do get crushed or bent, and that the plug-and-socket connection does not get wet.
- Do not use any **provisional electrical connections**.
- Never bridge over **protective devices** or put them out of operation.
- Only hook up the machine by means of a fault-current circuit breaker: 30 mA!  


-  A licensed professional electrician must make all **electrical connections and repairs**, and observe local regulations in doing so, especially those regarding protective measures.
-  The manufacturer or a company designated by the manufacturer must attend to **the repair of all electrical parts** on the machine.
-  Use only original spare. Accidents can arise for the user through the use of other spare parts. The manufacturer is not liable for any damage or injury resulting from such action.

Start-up

-  **Observe all safety instructions.**

Setting up the machine:



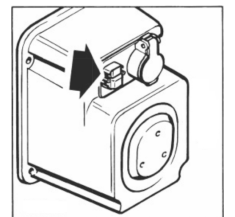
- Set up and run the concrete mixer on a solid, level **base** only (where it will not tip over).
- Keep the machine from **sinking** into the ground or floor.
 -  Adhere to accident prevention regulations (danger of tipping).
- When **setting up** the machine, make sure that the mixing drum can be emptied without obstruction.

Switching on and off

Be sure that

- all protective devices are on the mixer and properly mounted.
- all safety instructions are adhered to.

- The on/off switch is located beneath the motor housing. Switch the motor on and off **only at the switch**.
- In the event of a power failure, the machine will switch off **automatically**. Press the switch again to restart the machine.

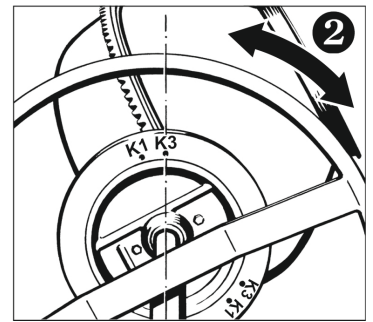
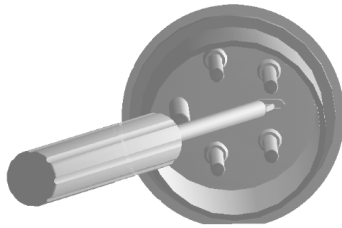


Motor protection

The motor is equipped with a **thermostat**. The thermostat switches the motor off automatically in the event of overload (overheating). The machine can be restarted after a **cooling-off period**.

① Concrete mixer with threephase motor

After switching on the machine, you must check the mixing drum's direction of **rotation**. When you look into the mixing drum, it must turn **to the left** (counter-clockwise). (Observe directional arrow on the mixing drum.). If the mixing drum turns in the opposite direction from the arrow, the rotating direction can be changed by inserting a screwdriver for this purpose and turn left or right while exerting a light pressure to adjust the correct rotating direction.



K1 → earth moist up to plastic concrete or similar materials

K3 → mortar or soft concrete

⚠ Additional safety instructions

- Only **fill** or **empty** the mixing drum when the motor is running.
- Check the **stability** of the mixer.

Mixing

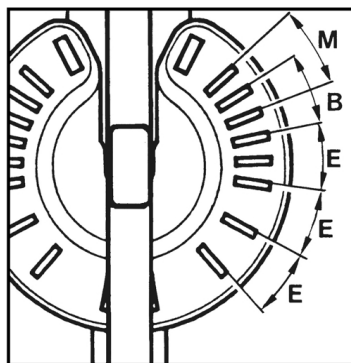
① Mixer setting:

To make concrete or mortar, the mixing drum must be locked in a specific position. Only the proper mixer setting ensures optimal mixing results and smooth operation.

Concrete mixer with adjusting disc

⚠ Hold rotating lever or handwheel tightly while rotating.

- 1 Loosen the rotating mechanism.
- 2 Rotate the mixing drum up to the appropriate recess for the material you are mixing.
↻ allow rotating mechanism to lock into place.



B → Concrete / **M** → Mortar / **E** → Emptying

☞ Preparing material for mixing:

1. Pour in water and few shovels full of aggregate (sand, gravel, ...).
2. Add a few shovels full of binding agent (cement, lye, ...).
3. Repeat steps 1 and 2 until you reach the proportions required for mixing.
4. Allow material to mix thoroughly.

Have a professional advise you regarding the composition and quality of the material being mixed.

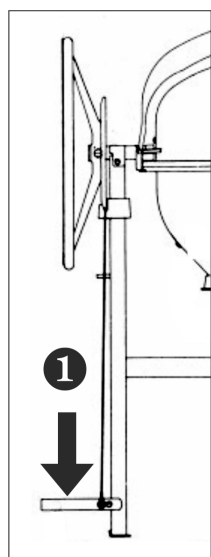
☞ Emptying the mixing drum:

⚠ Hold the rotating lever or handwheel tightly

1. Unlock rotating mechanism or step on brake
2. Slowly tilt mixing drum

Concrete mixer with brake

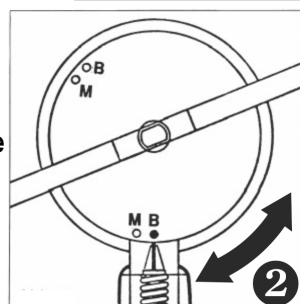
⚠ Hold handwheel tightly while rotating.



- 1 Step on the brake
- 2 Rotate the mixing drum up to the marking appropriate for the material you are mixing
↻ release brake

SM 145 S / SM 165 S

B → Concrete
M → Mortar



Transport



Pull plug each time before transport.

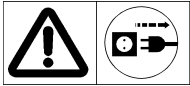
☞ Point the opening of the mixing drum downwards during transport or storage.

Storage

① In order to increase the service life of the concrete mixer and operate it without glitches, the rotating mechanism should be treated with an environmentally compatible spray oil before the mixer is put into storage for unusually long periods.

Cleaning

⚠ Additional safety instructions



Pull plug each time before cleaning.

- Switch off machine and **pull plug** if you have to touch the machine (with hand, brush, scraper, rag, etc.) while cleaning it.
- **Protective devices** removed for cleaning must be properly remounted before starting the machine.
- Do not spray **water** directly on the motor or the switch, nor on the ventilation apertures in the motor housing.

ⓘ Notes on cleaning:

- Before taking a **break** and after **finishing work**, clean the concrete mixer inside and out.
- Do not pound on the mixing drum **with hard objects** (hammer, shovel, etc.). A dented mixing drum impairs mixing operations and is difficult to clean, besides.
- **To clean** the inside of the drum, put in some water and a few shovels full of gravel and set the drum to revolving.
- Remove any **concrete or mortar** left sticking to the teeth of the axle-drive bevel gear or the crown gear segments immediately.

Maintenance

The concrete mixer requires practically no maintenance.

The mixing drum and drive shaft are bedded on ball bearings with permanent lubrication.

👉 **Never grease the ring gear!**

To preserve the value of the mixer and increase its service life, handle it as described in "Transport and storage". Furthermore, the concrete mixer should be checked regularly for signs of wear and tear or functional deficiencies. This applies especially to moving parts, screw connections, protective devices and electrical parts.

Repair



Pull plug each time before doing repair work.

- Switch off machine and pull plug if repair work should be necessary. Do not start machine during repair work.
- Protective devices removed for repairs must be properly remounted before starting the machine.
- Only the manufacturer or companies authorised by the manufacturer may perform repair work on electrical parts or on parts which affect the space needed to mount electrical equipment.
- Use only unaltered original spare parts. Otherwise, the manufacturer will assume no liability.
- Adjust tooth play (if possible) ➔ see P. 24.

Equipment failures

Malfunction	Possible cause	Remedy
Motor does not start up	⇒ no mains voltage ⇒ defective cable ⇒ thermostat is triggered ➔ reason: <ul style="list-style-type: none"> – motor overload – motor not getting enough air owing to clogged ventilation apertures 	⇒ check fuse protection ⇒ have checked or replaced (electrician) ⇒ allow motor to cool and then find and eliminate whatever caused the thermostat to respond
Motor hums but does not start up	⇒ blocked crown gear ⇒ defective condenser	⇒ switch off machine, pull plug and clean or replace the crown gear segments ⇒ send machine to manufacturer or a company designated by the manufacturer for repairs
Machine starts up, but becomes blocked at low load and may switch off automatically	⇒ extension cord is too long or its cross-section is too small ⇒ socket is too far from mains connection and the connecting wire's cross section is too small	⇒ extension cord must be at least 1.5 mm ² for a maximum length of 25 m; the cross-section of longer cables must be at least 2.5 mm ²

Guarantee

The manufacturer will supply a 2 year warranty for faults in material and/or workmanship. Damage due to improper handling and/or non-observance of operating will be excluded from the warranty. The warranty will only apply if original spare parts are used. Further liability and costs are not assumed.

The invoice with the invoice date is proof of warranty claims. The serial number of the device stamped on the rating plate must also be specified.

Vous venez d'acquérir une puissante bétonnière haut de gamme dont la construction a été étudiée dans les moindres détails pour assurer un malaxage parfait.

Par conséquent, nous vous demandons de conserver les instructions de service en lieu sûr pour une utilisation ultérieure en cas de besoin.



Avant de mettre la bétonnière en marche, il est indispensable que vous ayez lu ces instructions de service et que vous ayez observé et compris toutes les informations et consignes qui y sont mentionnées.

Table des matières

Signification des symboles	2
Symboles utilisés dans cette notice d'utilisation	11
Utilisation conforme	11
Risques résiduels	11
Tranches horaires	11
Consignes de sécurité	11
Mise en service	13
Le malaxage	13
Transport	14
Entreposage	14
Nettoyage	14
Entretien	14
Réparation / Maintenance	14
Dérangements fonctionnels	15
Garantie	15
Ajuster le jeu	24
Caractéristiques techniques	25
Déclaration de conformité de la CE	26
Pièces de rechange	27

Symboles utilisés dans cette notice d'utilisation



Danger imminent ou situation dangereuse. L'observation de ces indications peut entraîner des blessures ou des dégâts matériels.



Indications importantes pour un emploi conforme à l'usage prévu. L'observation de ces indications peut provoquer des dysfonctionnements.




Indications pour l'utilisateur. Ces indications sont d'une aide précieuse pour un emploi optimal des différentes fonctions.



Montage, exploitation et maintenance. Ce symbole attire votre attention sur ce que vous devez faire.

Utilisation conforme

- Domaine d'utilisation de la bétonnière: pour le malaxage de **béton** et de **mortier**, pour un usage non professionnel et professionnel.
- On entend également par utilisation conforme le respect des conditions de service, de réparation et de maintenance prescrites par le constructeur de la machine de même que le stricte respect des consignes de sécurité stipulées dans ces instructions de service.

-  Tout autre type d'utilisation dépassant le cadre spécifié ci-dessus, plus particulièrement le malaxage de substances combustibles ou explosives (risque d'incendie et d'explosion) et une utilisation dans le secteur alimentaire sont considérés comme n'étant pas conformes. Le constructeur décline toute responsabilité en cas de dommages qui résulteraient d'une utilisation non conforme. → **Seul l'utilisateur est responsable des risques encourus.**
- Le constructeur décline toute responsabilité pour les dommages provoqués par les modifications de l'appareil effectuées par l'utilisateur.
- L'appareil ne doit être utilisé, entretenu et ajusté que par des personnes connaissant l'appareil et averties des risques qui y sont liés. Les réparations demeurent strictement réservées à notre SAV ou à un service après-vente nommé par nos soins.

Risques résiduels

Même en cas d'utilisation conforme et malgré le stricte respect de toutes les règles et consignes de sécurité en vigueur, des risques résiduels sont encore susceptibles de survenir, occasionnés par la construction dépendant du domaine d'utilisation, à savoir.

Cependant, les risques peuvent être minimisés si les instructions de service, les "consignes de sécurité" et le chapitre consacré à l'"utilisation conforme" sont scrupuleusement observés.

La prise de précautions et la prudence réduisent les risques de blessures corporelles et d'endommagements.

- Risque de blessures des doigts et des mains en introduisant les mains dans le tambour mélangeur. Une protection contre les risques de saisie ou d'enroulement par les grilles de malaxage en rotation n'est pas réalisable (cf. norme EN 12151).
- Risque dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement non conformes.
- Contact avec des pièces sous tension en présence de pièces électriques nues/ouvertes.

En outre, des risques imprévisibles peuvent apparaître, même si toutes les mesures de précaution prescrites ont été prises.


Tranches horaires

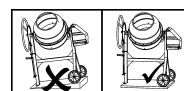
Observez les dispositions spécifiques de la loi nationale.

Consignes de sécurité




Veillez observer les consignes suivantes afin de vous protéger personnellement et de protéger autrui contre des risques et blessures imminents.

- Dans la **zone de travail**, il est indispensable d'observer les règles de prévention des accidents et les prescriptions de sécurité en vigueur dans le pays d'utilisation.
-  Éviter tout contact avec le ciment ou ses composants, ne pas inspirer (poussières) ou ingurgiter. Porter des **vêtements de protection personnelle** (gants et lunettes de protection, masque de protection contre les poussières) lors du remplissage et du vidage du tambour mélangeur.
- La bétonnière doit être uniquement installée et exploitée sur un **sol stable**, plan (excluant tout risque de basculement).



- L'**emplacement d'implantation** de la bétonnière doit être libéré de tout risque de trébuchement (câbles, outils, pelles, etc. sur le sol).
- L'utilisateur de la bétonnière doit veiller à ce qu'un **éclairage suffisant** soit assuré sur le lieu de travail.
- Dans la **zone de travail**, l'utilisateur de la bétonnière est responsable vis-à-vis de tierces personnes.
- Veiller à ce que des **enfants** ne puissent pas avoir accès à la bétonnière.
- L'utilisation de la bétonnière est formellement interdite aux **jeunes gens** âgés de moins de 16 ans (ou éventuellement plus jeunes ou plus âgés en fonction de la législation en vigueur dans le pays d'utilisation).
- L'utilisation de la bétonnière est strictement réservée à l'**exécution des travaux** dans le cadre d'une "utilisation conforme".
- Ne pas modifier la **machine** ou des **pièces** de cette machine.
- Il est indispensable de remplacer immédiatement toute pièce de la machine **défectueuse** ou **endommagée**.

- **Mise en service** de la bétonnière uniquement en présence des dispositifs de protection complets et présentant un fonctionnement impeccable.
- Ne pas introduire les mains dans le **tambour mélangeur en marche** ( outils de malaxage en rotation). Garder une distance de sécurité suffisante envers la bétonnière. Eviter tout contact avec les composants de la machine en mouvement ou en rotation.
- Le **chargement** et le **déchargement** de la cuve de malaxage doivent exclusivement s'effectuer lorsque le moteur de la cuve de malaxage tourne.
- Observer le **sens de rotation** de la cuve de malaxage.
- Ne pas changer le régime du moteur, étant donné que celui-ci règle la vitesse de rotation de sécurité maximale et protège le moteur ainsi que les autres composants en rotation contre les endommagements par une vitesse excessive.



- Les bétonnières que le constructeur n'a pas prévues pour un **fonctionnement remorqué** doivent être exclusivement transportées par traction manuelle.
- **Il est indispensable de débrancher la fiche secteur de la prise** avant
 - de déplacer et de transporter la bétonnière
 - toute opération de nettoyage, d'entretien, de réparation et de maintenance
 - réparation de dysfonctionnements
 - vérifications pour savoir si les conduites de raccordement sont achevées ou endommagées
 - et si vous quittez (même s'il ne s'agit que d'une brève interruption du travail)



- Vérifiez si la machine est éventuellement endommagée.
 - Contrôlez avec soin le fonctionnement impeccable et conforme à l'usage prévu des équipements de sécurité avant de poursuivre l'utilisation de la machine.
 - Vérifiez le fonctionnement correct des pièces mobiles et assurez-vous qu'elles ne sont ni coincées ni partiellement endommagées. Toutes les pièces sont à monter correctement et toutes les conditions requises sont à remplir afin de garantir une exploitation impeccable de l'appareil.
 - Les dispositifs de sécurité et les pièces endommagées doivent être réparés ou remplacés convenablement dans un atelier spécialisé agréé, à moins que d'autres informations ne soient mentionnées dans le mode d'emploi.
 - Les autocollants de sécurité endommagés ou illisibles doivent être remplacés.





- Conservez les appareils non utilisés dans un endroit sec et verrouillé et hors de portée des enfants.


Bétonnières à isolation de protection (classe de protection II)


- **Mise en service** uniquement à enveloppe intégrale et entièrement fermée.
- **La classe de protection II est uniquement assurée** à condition qu'en cas de réparation, seuls des matériaux d'origine soient utilisés et que les écarts d'isolation ne soient pas modifiés.

Sécurité électrique

En cas de non observation, il y a danger de mort !

- Exécution des **lignes de raccordement** selon la norme CEI 60245-4 portant le marquage H 07 RN-F ou types de construction de même qualité. Section des conducteurs 3 x 1,5 mm² au minimum jusqu'à 25 mètres de long au maximum. Pour une ligne de plus de 25 mètres de long, la section des conducteurs doit avoir au moins 2,5 mm².
- Utiliser exclusivement des **lignes de raccordement** pourvues d'un dispositif enfichable en caoutchouc  protégé contre les projections d'eau et conçu pour des conditions d'exploitation difficiles .
- Les conduites de raccordement longues et minces génèrent une chute de tension. Le moteur n'atteint plus sa puissance maximale et le fonctionnement de la bétonneuse est restreint.
- Lorsque vous utilisez un tambour de câble, dérouler le câble complètement.
- Ne pas utiliser les câbles de connexion de façon non conforme à leur destination. Protéger le câble de chaleur, d'huile et d'arêtes vives. Ne pas tirer sur le câble pour retirer le connecteur de la prise.
- Avant de procéder au branchement, il convient de soumettre les **lignes de raccordement** à un contrôle visuel pour exclure la présence de défauts ou de fragilisation par vieillissement.
- Ne jamais utiliser de **lignes de raccordement** défectueuses ou rafistolées.
- Lors de la pose de la **ligne de raccordement**, veiller à ce qu'elle ne soit ni coincée, ni compressée, ni pliée et à ce que le connecteur ne soit pas soumis à l'humidité ou tombe dans un liquide quelconque.
- Ne jamais utiliser de **connexions électriques** provisoires ou rafistolées.
- Ne jamais ponter ou inactiver les **dispositifs de protection**.
- Connecter la machine uniquement via un disjoncteur différentiel : 30 mA  

-  Le branchement électrique ou resp. les **réparations de la connexion électrique** est/sont réservé(e)s à un électrotechnicien qualifié et homologué qui est tenu de respecter les règles et prescriptions locales et nationales, surtout eu égard aux mesures de sécurité.

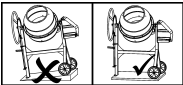
-  Les **réparations des pièces électriques** de la bétonnière doivent être exclusivement confiées au constructeur ou resp. à des entreprises mentionnées par ses soins.

⚠ N'utiliser que des pièces de rechange d'origine. L'utilisation d'autres pièces de rechange pourrait entraîner un risque pour l'utilisateur, le fabricant déclinant toute responsabilité pour tout dommage encouru.

Mise en service

⚠ Observer scrupuleusement toutes les consignes de sécurité.

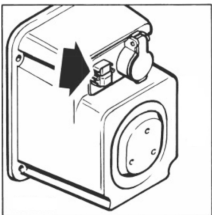
✔ **Mise en place de la machine :**

- La bétonnière doit être uniquement installée et exploitée sur un **sol stable, plan** (excluant tout risque de basculement). 
- Eviter que la bétonnière s'enfonce dans le sol.
 ⚠ Observer les prescriptions de prévention des accidents (risque de basculement).
- Lors de la **mise en place** de la bétonnière, veillez à ce que la cuve de malaxage puisse être déchargée sans aucun obstacle.

✔ **Marche / Arrêt de la bétonnière**

Assurez-vous

- que tous les dispositifs de protection de la bétonnière sont en place et qu'ils ont été montés dans les règles de l'art
- que toutes les consignes de sécurité ont été observées.

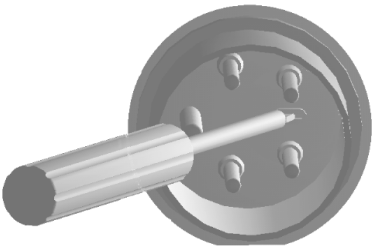
- L'interrupteur principal MARCHE/ARRET est en dessous du carter du moteur. La mise en/hors marche du moteur doit **exclusivement s'opérer sur l'interrupteur principal**. 
- En cas de coupure de courant, la machine s'inactive **automatiquement**. Pour la remettre en marche, il suffit d'actionner de nouveau l'interrupteur principal.

ⓘ **Disjoncteur-protecteur**

Le moteur est équipé d'une **sonde thermique** qui inactive automatiquement le moteur en cas de surcharge (surchauffe). A la suite d'une **pause de refroidissement**, la bétonnière pourra être remise en marche.

ⓘ **Bétonnières avec moteur à courant triphasé**

Après avoir mis la machine en marche, il convient de vérifier le **sens de rotation** de la cuve de malaxage. Vue de l'ouverture de la cuve de malaxage, la cuve de malaxage doit tourner **vers la gauche** (c'est-à-dire dans le sens contraire des aiguilles d'une montre). (Observer le sens de rotation sur la cuve de malaxage.)

Si la cuve de malaxage tourne dans le sens contraire de la flèche d'indication du sens de rotation, vous pouvez modifier le sens de rotation, en agissant avec un tournevis dans la fente prévue à cet effet dans l'embase du connecteur et en réglant le sens de rotation désiré en appuyant légèrement et en tournant vers la gauche ou vers la droite. 

Le malaxage

ⓘ **Position de la bétonnière :**

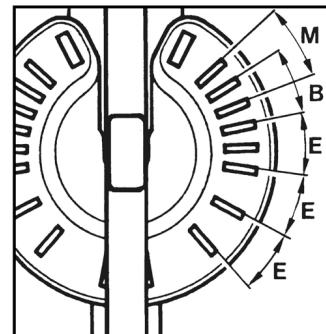
Pour la réalisation de béton ou de mortier, la cuve de malaxage doit être enclenchée dans une position bien déterminée. Seule la position de malaxage correcte assure des résultats optima et est le garant d'un déroulement impeccable des opérations de travail.

Bétonnière avec disque de réglage

⚠ Maintenir le volant avec fermeté lors de l'opération de basculement de la cuve.

- 1 Débloquez le dispositif de basculement.
- 2 Faites basculer la cuve de malaxage jusqu'au repérage correspondant à la masse à malaxer.

➡ laissez le dispositif de basculement s'enclencher

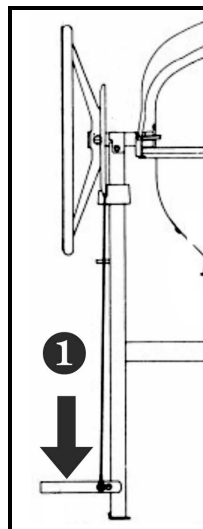


- B ➔ Béton
- M ➔ Mortier
- E ➔ Entreposage

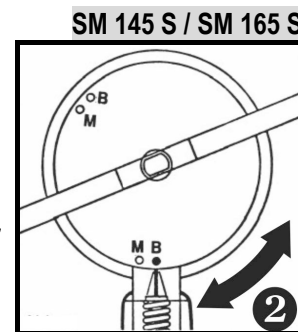
Bétonnière avec frein

⚠ Maintenir le volant avec fermeté lors de l'opération de basculement de la cuve.

- 1 Appuyez sur la pédale de frein (verrouillage).
- 2 Faites basculer la cuve de malaxage jusqu'à ce le marquage correspondant à la masse à malaxer soit atteint.
 ➡ laissez revenir la pédale de frein (déverrouillage)

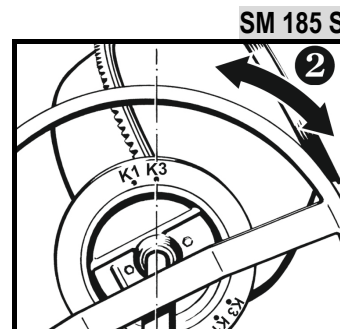


- B ➔ Béton
- M ➔ Mortier



K1 ➔ béton à consistance de terre humide jusqu'au béton plastique ou our des mélanges analogues

K3 ➔ mortier ou béton mou



⚠️ Consignes de sécurité supplémentaires

- Le **chargement** et le **déchargement** de la cuve de malaxage doivent uniquement s'effectuer à moteur en marche.
- Vérifiez la **stabilité** de la bétonnière au sol.

👉 Réalisation du malaxage:

1. Chargez de l'eau et quelques pelletées d'agrégats (sable, gravier, ...).
2. Ajoutez quelques pelletées de liant (ciment, chaux, ...).
3. Répétez le point 1 et 2 jusqu'à ce que le rapport de mélange requis soit atteint.
4. Laissez bien malaxer les produits à mélanger.

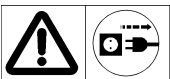
Pour ce qui est de la composition et de la qualité de la masse à malaxer, adressez-vous à un spécialiste qui vous conseillera.

👉 Déchargement de la cuve de malaxage:

⚠️ **Maintenir le levier de positionnement ou resp. le volant avec fermeté.**

1. Déverrouillez le dispositif de basculement ou resp. actionnez la pédale de frein.
2. Faites basculer lentement la cuve de malaxage.

Transport



Avant chaque transport, il est indispensable de débrancher la fiche secteur de la prise.

👉 Lors du **transport** ou de l'**entreposage**, l'ouverture de la cuve de malaxage doit être dirigée vers le bas.

Entreposage

📌 Pour prolonger la durée de vie d'une bétonnière et pour assurer son utilisation impeccable à long terme, il conviendra d'y pulvériser de l'huile écologique sur le dispositif de basculement avant de la soumettre à un entreposage prolongé.

Nettoyage

Consignes de sécurité supplémentaires



Avant de procéder à des opérations de nettoyage, il est indispensable de débrancher la fiche secteur de la prise !

- Mettez la machine hors circuit (ARRET) et **débranchez la fiche secteur** lorsque les opérations de nettoyage exigent un travail manuel direct sur la machine (même si c'est avec une brosse, un grattoir, un chiffon, etc.). Au cours de ces travaux de nettoyage, ne mettez pas la bétonnière en marche.
- Des dispositifs de protection enlevés pour procéder au nettoyage doivent être correctement remis en place une fois les travaux terminés.
- Ne jamais asperger directement **au jet d'eau** le moteur et l'interrupteur principal de même que les ouvertures d'arrivée et d'évacuation d'air du carter de protection du moteur.

📌 Consignes de nettoyage:

- Avant toute **pause de travail** prolongée et une fois le travail terminé, l'intérieur et l'extérieur de la bétonnière devront être soigneusement nettoyés.
- Ne pas cogner la cuve de malaxage avec des **objets durs** (marteau, pelle, etc.) pour décrocher les salissures. En effet, une cuve de malaxage cabossée entrave le malaxage et rend en outre un nettoyage difficile.
- Pour **nettoyer** l'intérieur de la cuve de malaxage, laissez-la tourner avec quelques pelletées de gravier et d'eau.
- Il convient d'enlever immédiatement les **restes de béton et de mortier** qui adhèrent à la denture de la roue conique d'entraînement (couronne) et sur les segments de la couronne dentée.

Entretien

La bétonnière ne nécessite quasiment pas d'entretien.

La cuve de malaxage et l'arbre d'entraînement sont équipés de roulements à billes qui sont dotés d'un graissage à vie.

👉 **Ne jamais graisser la couronne dentée!**

Pour que votre bétonnière ne se dévalorise pas et que sa grande longévité soit assurée, il convient de la traiter comme décrit au chapitre "Transport et entreposage". En outre, la bétonnière devrait être régulièrement soumise à un contrôle visuel de routine pour déceler la présence éventuelle de traces d'usure et de déficiences fonctionnelles. Ceci s'applique plus particulièrement aux pièces mobiles, aux assemblages vissés, aux dispositifs de protection et aux pièces électriques.

Réparation / Maintenance



Avant chaque réparation/maintenance, il est indispensable de débrancher la fiche secteur de la prise.

- Mettez la bétonnière hors circuit (ARRET) puis **débranchez la fiche secteur** si des travaux de réparation/maintenance s'avèrent être nécessaires. Au cours de ces opérations, ne mettez surtout pas la machine en marche.
- Il est absolument nécessaire de remettre correctement en place les **dispositifs de protection** qui avaient été enlevés pour procéder aux travaux de réparation/maintenance.
- Les travaux de maintenance sur des **pièces électriques** de la machine ou sur des pièces qui concernent l'espace de montage électrique sont strictement réservés au constructeur ou resp. à des entreprises qui auront été mentionnées par ses soins.
- Seules des **pièces de rechange originales** ont le droit d'être utilisées, leur modification étant bien entendue interdite. Sinon, vous serez personnellement responsable et il y aura perte des droits de garantie !
- Ajuster le jeu (si possible) ➔ voir p. 24.

Dérangements fonctionnels

Dérangement	Cause possible	Remède
Le moteur ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ absence de tension secteur ⇒ câble de raccordement défectueux ⇒ la sonde de température s'est déclenchée → cause du déclenchement : <ul style="list-style-type: none"> – surcharge du moteur – le moteur n'est pas assez aéré étant donné que les orifices d'air d'alimentation et d'évacuation sont souillés 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Contrôler le fusible ⇒ Laisser le contrôler (par un électricien) ⇒ Laisser refroidir le moteur et rechercher/éliminer la cause possible du dérangement
Le moteur ronfle mais ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ la couronne dentée est bloquée ⇒ condensateur défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Mettre la bétonnière hors marche, débrancher la fiche secteur et nettoyer ou resp. remplacer les segments de couronne dentée ⇒ Expédier la bétonnière au constructeur ou à une entreprise mentionnée par ses soins pour la faire réparer
La bétonnière démarre, toutefois, elle se bloque déjà à faible sollicitation et s'inactive éventuellement automatiquement	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ le câble de rallonge est trop long ou la section est trop petite ⇒ la fiche secteur est trop éloignée du raccordement principal et la section de la ligne de connexion est trop petite 	Câble de rallonge au moins 1,5 mm ² pour une longueur maximale de 25 mètres. En présence d'un câble plus long, section de 2,5 mm ² au moins.

Garantie

Une garantie de 24 mois est accordée et ne couvre que les vices de matière et de fabrication. Les dommages causés par une utilisation inadéquate ou un non-respect des instructions d'emploi ou le non-emploi de pièces de rechange originales sont exclus de la garantie. D'autres frais ou responsabilité ne seront pas pris en charge.

La facture datée est considérée comme bon de garantie. Il est en outre nécessaire d'indiquer le numéro de série appliqué sur la plaque d'identification.

Koupí této míchačky jste získali kvalitní, technicky vyzrálý a výkonem silný stroj.

Tento návod uschovejte pro případné další použití.





Před uvedením míchačky do provozu si návod pečlivě prostudujte tak, abyste všem uvedeným pokynům porozuměli a mohli je v provozu uplatňovat.


Obsah

Význam symbolů	2
Symbole v návodu	16
Okruh použití míchačky	16
Zbytková rizika	16
Provozní čas	16
Bezpečnostní pokyny	16
Uvedení do provozu	17
Míchání	18
Přeprava	18
Skladování	18
Čištění	18
Údržba	19
Opravy	19
Možné poruchy	19
Záruka	19
Nastavení pastorky hra	24
Technická data	25
ES-Prohlášení o shodě	26
Náhradní díly	27

Symbole v návodu


 **Hrozící nebezpečí nebo nebezpečná situace.** Nedbání těchto pokynů může přivodit zranění obsluhy nebo zapříčinit věcné škody.

 **Důležité pokyny pro správné užívání stroje.** Zanedbání těchto pokynů může zapříčinit poruchy stroje.

 **Uživatelské pokyny.** Tyto pokyny Vám pomohou optimálně stroj provozovat.

 **Montáž, ovládání a údržba.** Zde je přesně vysvětleno, co musíte, z těchto hledisek, udělat.

Okruh použití míchačky

- Míchačka je určena pro míchání betonu nebo malty v domácím i profesionálním použití.
- Do kapitoly Okruh použití míchačky patří i dodržování výrobcem předepsaných pokynů pro provoz, údržbu a opravy a dodržení v návodu uvedených bezpečnostních pokynů.
-  Každé jiné použití míchačky, které přesahuje rozsah zde uvedený, zejména míchání hořlavých nebo explozivních látek nebo míchání potravin, nepatří do okruhu použití stroje. Za takto způsobené škody nenese výrobce žádnou zodpovědnost. **Veškerá rizika v těchto případech jdou na vrub uživatele.**
- Svévolné změny na stroji vylučují zodpovědnost výrobce, za takto způsobené škody všeho druhu.
- Stroj smí sestavovat, užívat a udržovat pouze osoby, které jsou poučeny a seznámeny s event. nebezpečím nebo ohrožením. Opravy náležejí pouze výrobcem nebo autorizovanému servisu.

Zbytková rizika

I při správném použití míchačky, z hlediska jejího okruhu použití a při dodržení všech bezpečnostních podmínek a pokynů, nelze, vzhledem ke konstrukci stroje a jeho účelu, vyloučit určitá zbytková rizika.

Tato rizika lze minimalizovat pouze dokonalým seznámením s návodem k použití, dodržením všech bezpečnostních předpisů a pokynů a dodržením účelu použití (Okruh použití míchačky).

Ohleduplnost a pozornost při práci snižují riziko zranění osob či věcných škod.

- Nebezpečí zranění prstů či ruky při situaci, kdy zasahujete rukou dovnitř běžícího bubnu míchačky. Neexistuje ochranný prostředek proti nebezpečí zachycení či návinu lidské končetiny míchacím zařízením v běžícím bubnu (viz EN 12151). Jedinou ochranou je se takového konání vyvarovat.
- Ohrožení úrazem el. proudem při použití nepředepisových el. spojení a vedení.
- Ohrožení úrazem el. proudem při dotyku odkrytých el. součástí stroje.

I při dodržení všech bezpečnostních opatření, nelze další zbytková rizika zcela vyloučit.

Provozní čas

Žádáme Vás abyste dodržovali Vaše místní předpisy o ochraně před hlukem, které jsou ve Vaší zemi platné.

Bezpečnostní pokyny



Dbejte následujících pokynů, abyste ochránili sebe a další osoby před možným zraněním.

- Na pracovišti dodržte místně platný soubor předpisů o zamezení úrazům a bezpečnostních podmínek.
-  Cementu a jeho přísad se nedotýkejte holými rukama, nenadýchejte se či nepoživejte (tvorba prachu). Při plnění a vyprazdňování bubnu noste **osobní ochranné pomůcky** (pracovní oděv, brýle, rukavice a masku proti prachu).
- Míchačku stavte a provozujte pouze na pevné, rovné (bez nebezpečí překlopení) podlaze. 
- Pracoviště** udržujte tak, aby bylo bez překážek, o které byste mohli klopýtnout.
- Postarejte se o dostatečné **osvětlení** pracoviště.
- Obsluha na **pracovišti** je zodpovědná vůči třetím osobám.
- Nikdy nenechte míchačku pracovat **bez dozoru**.
- Děti** nesmějí mít k míchačce přístup.
- Mladiství** pod 16 let nesmějí míchačku obsluhovat.
- Míchačku používejte pouze pro **práce uvedené** v kapitole Okruh použití míchačky.
- Na **stroji** nebo jeho **součástech** nedělejte změny.
- Vadné resp. poškozené součásti** na stroji neprodleně vyměňte.
- Uvedení míchačky do provozu** je možné pouze se všemi úplnými a nepoškozenými ochrannými prvky.
- Nezasahujte do **běžícího bubnu míchačky** ( uvnitř rotuje míchací zařízení). Dodržujte dostatečný bezpečnostní odstup a zamezte jakémukoliv kontaktu s točícími se nebo pohyblivými částmi stroje. 
- Míchačku plňte a vyprazdňujte** pouze za chodu motoru.

- Dbejte na správný **směr otáčení bubnu**.
- Neměňte otáčky motoru – tyto jsou nastaveny na bezpečnou maximální pracovní rychlost a chrání motor a všechny otáčející se součásti před škodami způsobenými přehnanou rychlostí.
- Míchačku, která není od výrobce vybavena **vlečným zařízením**, lze přesunovat pouze ručně.

- **Bezpodmínečně odpojte míchačku od sítě el. energie** před:





- Přemístěním a dopravou
- Čištěním, údržbou nebo opravou na stroji
- Odstraněním poruch
- Kontrolou el. Vedení (přípoje) zda není zamotané či poškozené.
- Opuštění stroje (i při krátkém přerušení prací).
- Kontrolujte míchačku z hlediska event. **poškození**:
 - Před každým použitím míchačky kontrolujte všechny **ochranné prvky** na stroji, zda bezvadně fungují a plní svůj účel.
 - Přezkoušejte, zda všechny pohyblivé součásti stroje fungují, nedřou a plní svou funkci a zda nejsou poškozené. Všechny pohyblivé části míchačky musí být správně namontovány a splňovat všechny podmínky pro bezchybný provoz.
 - **Poškozené ochranné prvky** je třeba neprodleně nechat vyměnit nebo opravit v odborném servisu, pokud není v návodu jinak uvedeno.
 - Poškozené a nečitelné bezpečnostní samolepky neprodleně vyměňte.
- **Nepoužívanou míchačku** skladujte na suchém a uzavřeném místě, kam děti nemají přístup.



Míchačka s ochrannou izolací (třída ochrany II)


- **Uvedení do provozu** pouze s úplnými a pevně uzavřenými kryty.
- **Izolační třída II zůstane zachována** jen když při opravách na el. částech jsou užitы originální izolační látky a součásti a izolační odstupy nejsou změněny.


Elektrická bezpečnost


Při zanedbání těchto pokynů hrozí nebezpečí smrti.

- Provedení přípojních vedení je podle IEC 60245-4 s označením H 07 RN-F nebo srovnatelného stejně hodnotného způsobu. Příčný kabelový průřez je nejméně 3 x 1,5 qmm do maximální délky kabelu 25 m. Při délce kabelu přes 25 m je třeba volit kabel s příčným průřezem nejméně 2,5 qmm.
- Přívodní vedení musí být odolné proti tlakové vodě  a spoje provedené v gumě pro ztížené podmínky .
- Příliš dlouhé a tenké kabely způsobují snížení napětí až výpadky proudu v síti. Motor nemůže dosáhnout svého maximálního výkonu a funkce míchačky je redukována.
 - Při použití kabelového bubnu, kde je kabel navinut, je třeba jej plně odvinout.
 - Kabely nepoužívejte pro jiné účely, než přívod el. proudu. Chraňte kabely před horkem, olejem a ostrými hranami. Nepoužívejte kabel pro vytahování zástrčky ze zásuvky (netahejte za něj).

- **Přívodní kabely** vždy před použitím zkontrolujte z hlediska poškození a zestárnutí.
- Poškozené **přívodní kabely** nikdy nepoužívejte.
- Při kladení **přívodních kabelů** vždy dbejte na to, aby nebyly pokroucené, přiskřípnuté a jejich napojení (které musí být odolné proti tlakové vodě) nebylo vlhké či mokré.
- Nikdy nepoužívejte provizorní **el. spojení**.
- **Ochranné prvky** na stroji nikdy nepřemostujte a nevyřazujte z funkce.
- Míchačku zapojte vždy pouze přes   ochranný spínač 30 mA.

 **El.zařízení resp. jejich opravy** smí provádět pouze autorizovaný servis, který splňuje i místní předpisy z hlediska ochranných opatření.




 **Opravy na el. částech míchačky** provede buď výrobce, nebo autorizovaný servis.

 Při opravách je nutné vždy použít pouze originální náhradní díly. **Použití jiných než originálních náhradních dílů** mohou pro uživatele znamenat nebezpečí úrazu. Za takto způsobené škody výrobce nepřebírá zodpovědnost.

Uvedení do provozu

 **Dbejte všech bezpečnostních pokynů.**

 **Stanoviště stroje:**

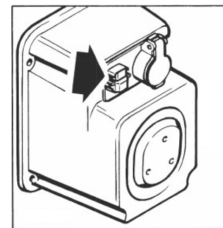
- Míchačku postavte a provozujte pouze na pevném a rovném **podkladu (podlaze)**, kde se nemůže překlopit.  
- Učiňte rovněž opatření proti sesmeknutí nebo proboření míchačky do podkladu.  Dbejte na soubor pokynů o úrazech (překlopení stroje).
- Při **výběru místa** pro míchačku dbejte na to, aby její vyprazdňování šlo provádět snadno a bez překážek.

 **Zapnutí a vypnutí stroje**

Ujistěte se, že

- všechny ochranné prvky na stroji jsou řádně namontovány a funkční.
- veškeré bezpečnostní pokyny můžete a budete respektovat.

- Hlavní spínač se nachází na krytu motoru. Motor zapínejte a vypínejte vždy pouze tímto **spínačem**.
- Při výpadku proudu se stroj **automaticky** vypne. Po obnovení přívodu musíte opět míchačku spínačem zapnout.

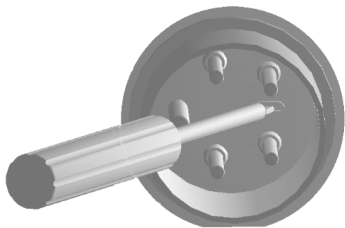


Ochrana motoru

Motor je vybaven **teplotním vypínačem**. Tento vypínač se uvede v činnost při přetížení motoru (přehřátí) a motor samočinně vypne. Míchačku potom můžete opět zapnout po ochlazovací přestávce.

i Míchačka na třífázový proud

Po zapnutí stroje je třeba zkontrolovat směr otáčení bubnu. Z pohledu zepředu na bubnový otvor se musí buben otáčet **vlevo** (proti směru hodinových ručiček). Na bubnu je šípka, která značí správný směr jeho otáčení. Točí-li se buben obráceně, než ukazuje šípka na bubnu, musíte směr otáčení změnit tak, že šroubovákem, který nasunete do vybrání v límcí zástrčky a lehkým pootočením vlevo nebo vpravo nastavíte správný směr otáčení bubnu.



Míchání

i Nastavení míchačky

Při výrobě betonu nebo malty musí být buben míchačky při provozu aretován v určité poloze. Pouze správná poloha bubnu zajistí nejlepší míchací efekt a bezporuchový průběh práce.

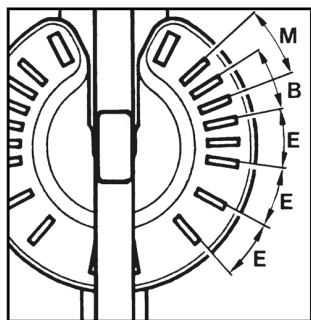
Ovládání polohy bubnu

! Ovládací kolo při manipulaci vždy pevně držte.

1 Uvolněte zarážku ovládacího zařízení.

2 Naklopte buben do správné polohy odpovídající tomu, co chcete míchat.

☞ Nechte zarážku ovládacího zařízení opět zapadnout a tak fixujete polohu bubnu.



B ➔ Beton / **M** ➔ Malta / **E** ➔ Vyprázdňování

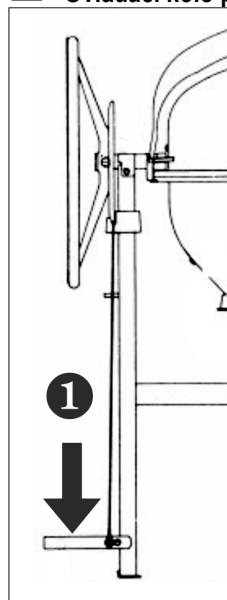
Míchačka s brzdou

! Ovládací kolo při naklápění pevně držte.

1 Použijte pedál brzdy.

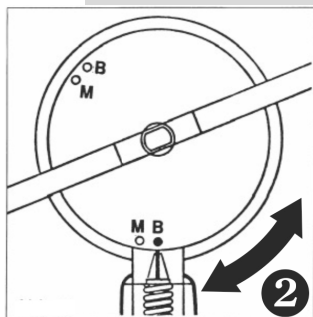
2 Naklopte buben až do polohy, která je odpovídající tomu co chcete míchat.

☞ Uvolněte pedál brzdy.

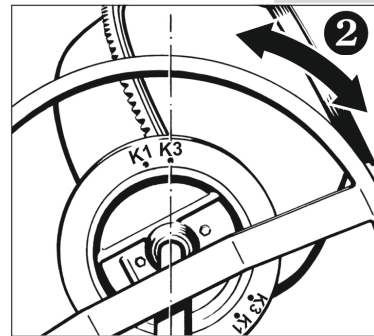


B ➔ Beton
M ➔ Malta

SM 145 S / SM 165 S



SM 185 S



K1 ➔ země vlhká až k plastovému betonu nebo podobné materiály

K3 ➔ malty nebo měkkého betonu

! Dodatečné bezpečnostní pokyny

- Plnění a vyprázdňování bubnu vždy jen při běžícím motoru.
- Přezkoušejte stabilitu míchačky.

☞ Výroba hmot (beton, malta)

1. Plňte vodu a několik lopat žadoucích hmot (písek, štěrk).
2. Přidejte několik lopat pojidla (cement, vápno atd.)
3. Body 1. a 2. několikrát opakujte až dosáhnete žadoucího poměru směsi.
4. Nechte důkladně promíchat.

Pro správný poměr komponent a konzistenci směsi si vyžádejte radu specialisty.

☞ Vyprázdňení bubnu

! Ovládací páku resp. ovládací kolo při vyprázdňování pevně přidržíte.

1. Ovládací zařízení (páka, kolo) uvolněte resp. užitě brzdový pedál (u míchačky s nožní brzdou).
2. Buben pomalu sklápějte.

Přemístění, transport



Před každým přemístěním či transportem míchačky je třeba ji odpojit od sítě vytážením zástrčky ze zásuvky.

☞ Před transportem nebo před uskladněním stroje sklopte buben otvorem kolmo k zemi.

Skladování

i Abyste udrželi Vaši míchačku dlouhodobě v dobrém stavu a zachovali snadné její ovládání je třeba pouze, před delším uskladněním, ošetřit sklápěcí zařízení ekologickým olejovým sprejem.

Čištění

! Dodatečné bezpečnostní pokyny.



Před každým čištěním odpojte stroj od sítě el. energie vytážením zástrčky ze zásuvky.

- Míchačku vypněte a vytáhněte zástrčku ze zásuvky.

- Jestliže jste potřebovali pro čištění odstranit některé **ochranné prvky a zařízení**, potom je třeba je opět řádně namontovat a vyzkoušet jejich funkci.
- Motor a spínač, stejně jako odvětrávací otvory na krytu motoru, nesmíte čistit přímým **proudem vody**.

i Pokyny k čištění

- Před delší **pracovní přestávkou** a po skončení práce je třeba mícháčku zevnitř i zvenčí očistit.
- Na míchací buben nepoužívejte **tvrdé předměty** pro vyklepání zbytků (kladivo, lopaty atd.). Deformovaný buben ztěžuje běh míchání a je pak i obtížně čistitelný.
- Pro **vyčištění** vnitřních stěn bubnu použijte několik lopat štěrků aspoľu s vodou nechte míchačku nějaký čas běžet.
- Zbytky **betonu či malty** na zubech pohonného zubového kola a na věnci je třeba ihned odstranit.

Údržba

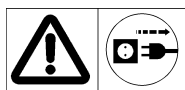
Míchačka je prakticky bezúdržbová.

Míchací buben a pohonná hřídel mají kuličková ložiska s dlouhodobým mazáním.

 **Zubový věnec nikdy nemažte!**

Pro udržení dlouhé životnosti a hodnoty Vaší míchačky ji ošetřujte tak, jak je popsáno v kapitole Přeprava a skladování. Navíc je ještě třeba ji pravidelně kontrolovat z hlediska opotřebení a funkčnosti. Toto platí zejména pro pohyblivé části stroje, šroubová spojení, ochranné prvky na stroji a el. části.

Opravy



Před každou opravou míchačky ji odpojte od sítě el.energie vytažením zástrčky ze zásuvky.

- Míchačku vypněte a vytáhněte **zástrčku** ze zásuvky. V průběhu opravy míchačku neuvádějte do provozu.
- Jestliže jste museli v rámci opravy odstranit některé **ochranné prvky**, potom je třeba je po opravě opět řádně namontovat a vyzkoušet jejich funkčnost.
- Opravy na **el. částech** stroje a na částech, které s elektrikou souvisí, smí provádět pouze autorizovaný servis.
- Při opravách použijte pouze **originálních náhradních dílů**. V jiném případě se výrobce zříká veškerých záruk.
- Nastavení souhry zubů poh. kola a věnce (je-li to možné) ➔ viz. str. 24.

Možné poruchy provozu

Porucha	Možná příčina	Odstranění
Motor neběží	⇒ Výpadek proudu ⇒ Poškozený přívod proudu ⇒ Teplotní jištění motoru vypnuté ➔ Příčina – Přetížení motoru – K motoru se nedostává dostatek vzduchu protože větrací otvory jsou zanesené.	⇒ Kontrola jištění ⇒ nechat provést kontrolu resp. opravit (elektro-servis) ⇒ Motor nechat vychladnout a po nalezení možnou příčinu odstranit
Motor „bručí“, ale neběží	⇒ Zubový věnec je zablokován ⇒ Poškození kondensátoru	⇒ Vypnout stroj, odpojit od proudu a jednotlivé segmenty věnce vyčistit nebo vyměnit ⇒ nechat opravit v autorizovaném servisu
Stroj běží, ale při sebemenší zátěži vypne	⇒ Prodlužovací kabel je příliš dlouhý nebo má příliš malý příčný průřez ⇒ Přípojná zásuvka je příliš vzdálena od hlavního zdroje el. energie a kabel má příliš malý průřez.	Prodlužovací kabel musí mít příčný průřez nejméně 1,5 qmm do 25 m délky kabelu. Při delším kabelu (nad 25 m) musí mít kabel příčný průřez nejméně 2,5 qmm.

Záruka

Výrobce poskytuje na betonovou míchačku záruku v délce 24 MĚSÍCŮ od data zakoupení. Tato záruka zajišťuje bezplatnou výměnu vadných kusů v důsledku konstrukční vady nebo vady materiálu. Výrobce si vyhrazuje právo posouzení vadných kusů. Záruka se nevztahuje na závady způsobené nevhodnou manipulací se strojem, nesprávným používáním, použitím náhradních dílů od jiné firmy nebo špatnou údržbou stroje.

Objednávky náhradních dílů prosím adresujte na smluvního prodejce. V objednávce uveďte typ a typové číslo betonové míchačky (viz typový štítek na krytu motoru) a požadovaný počet, název výrobku a číslo výrobku.

Door de aankoop van deze betonmixer heeft u een hoogwaardig geperfectioneerd apparaat met een groot prestatievermogen verkregen.

Bewaar de gebruiksaanwijzing voor later gebruik.



Voor u het apparaat in werking stelt moet u de bedieningshandleiding zorgvuldig gelezen en alle instructies begrepen en opgevolgd hebben.

Inhoud

Betekenis van de symbolen	2
Symbolen in de gebruiksaanwijzing	20
Reglementaire toepassing	20
Restrisico's	20
Bedrijfstijden	20
Veiligheidsinstructies	20
Inbedrijfstelling	21
Het mengen	22
Transport	22
Opslag	23
Reiniging	23
Onderhoud	23
Reparatie	23
Bedrijfsstoringen	23
Garantie	23
Tandspeling instellen	24
Technische gegevens	25
EG-Verklaring van overeenstemming	26
Reserveonderdelen	27

Symbolen in de gebruiksaanwijzing



Dreigend gevaar of gevaarlijke situatie. Het niet opvolgen van deze aanwijzingen kan schade of verwondingen tot gevolg hebben.



Belangrijke aanwijzing voor het vakkundig gebruik. Het niet opvolgen van deze aanwijzingen kan storingen aan de machine veroorzaken.



Gebruikersaanwijzingen. Deze aanwijzingen helpen u de machine optimaal te benutten.



Montage, gebruik en onderhoud. Hier wordt precies uitgelegd wat u moet doen.

Reglementaire toepassing

- De betonmixer kan worden toegepast bij doe-het-zelf- en professionele werkzaamheden voor het mixen van beton en mortel.
- Tot de reglementaire toepassing hoort eveneens het opvolgen van de door de fabrikant voorgeschreven bedrijfs-, onderhouds- en reparatievoorwaarden en het opvolgen van de veiligheidsinstructies in de bedieningshandleiding.
- ⚠️ Ieder verdergaand gebruik in het bijzonder het mixen van brandbare en explosieve stoffen (brand- en ontploffingsgevaar) en de toepassing in de levensmiddelsector geldt als niet reglementair. Voor iedere schade, die hieruit voortvloeit, is de fabrikant niet aansprakelijk **het risico wordt alleen door de gebruiker gedragen.**

- Eigenmachtige verbouwingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade van eenieder soort uit.
- Deze machine mag alleen voorbereid, gebruikt en onderhouden worden door personen die met de machine vertrouwd zijn en goed ingelicht zijn over de risico's. Reparaties mogen alleen door de fabrikant of geautoriseerde werkplaatsen uitgevoerd worden.

Restrisico's

Ook bij de reglementaire toepassing kunnen ondanks het opvolgen van alle desbetreffende veiligheidsinstructies, op grond van de door het toepassingsdoeleinde bepaalde constructie, nog restrisico's bestaan.

Restrisico's kunnen geminimaliseerd worden wanneer de veiligheidsinstructies en de reglementaire toepassing in acht genomen worden.

Consideratie en voorzichtigheid verminderen het risico van personenletsels en beschadigingen.

- Gevaar van verwonding van vingers en handen, wanneer u met de hand in de draaiende mengtrommel grijpt. Een bescherming tegen het gevaar van het grijpen of omwikkelen door het roterende roerrooster is niet uitvoerbaar (zie EN12151).
- Gevaar door stroom bij gebruik van niet behoorlijke aansluitingsleidingen.
- Aanraken van spanninggeleidende delen bij geopende elektrische componenten.

Verder kunnen ondanks alle getroffen voorzorgs-maatregelen niet zichtbare restrisico's bestaan.

Bedrijfstijden

Houdt alstublieft vóór ingebruikname van het toestel rekening met de landelijke (regionale) voorschriften omtrent de lawaaibeschermtng.

Veiligheidsinstructies



Neem de volgende veiligheids-instructies in acht om zich zelf en anderen tegen mogelijke gevaren en letsel te beschermen.

- In het **werkbereik** de plaatselijke ongevalpreventievoorschriften en veiligheidsbepalingen in acht nemen.
- ⚠️ Cement of toeslagmaterialen niet aanraken, inademen (stofontwikkeling) of doorslikken. Draag bij het vullen of ledigen van de mengtrommel geschikte **beschermende kleding** (handschoenen, een beschermingsmiddel voor de ogen en een stofmasker).
- De betonmixer alleen op een stevige, vlakke (kipveilige) **ondergrond** plaatsen en in werking stellen. 
- De **standplaats** vrij houden van struikelgevaar.
- Er moet voor voldoende **licht** worden gezorgd.
- De operator is in het **werkbereik** verantwoordelijk t.o.v. derden.
- **Kinderen** op een afstand houden van de betonmixer.
- **Jongeren** onder 16 jaar mogen de betonmixer niet bedienen.

- Mixer alleen gebruiken voor de onder “reglementaire toepassing” **vermelde werkzaamheden**.
- **Machine of delen** aan de machine niet veranderen.
- **Defekte of beschadigde delen** aan de machine onmiddellijk vervangen.
- **Inbedrijfstelling** van de mixer alleen met volledige en onbeschadigde veiligheidsinrichtingen.
- Niet in de **lopende mengtrommel** grijpen ( roterende menggereedschap). Voldoende veiligheidsafstand naar de mengmachine in acht nemen. Ieder contact met draaiende of beweegde machinedelen voorkomen.
- Alleen bij lopende motor de mengtrommel **vullen en leeg maken**.
- **Draairichting** van de mengtrommel inacht nemen.
- Verander het toerental van de motor niet, omdat dit de veilige maximum werksnelheid regelt en de motor en alle draaiende delen tegen schade door te hoge snelheid beschermt.
- Betonmixers, die door de fabrikant niet voor de werking als **aanhanger** zijn bedoeld, alleen met de hand trekken.
- **In elk geval het stekker uit het stopcontact trekken** voor:
 - verplaatsen en transport
 - reinigings-, onderhouds- en reparatiewerkzaamheden
 - bij storingen
 - controle van de aansluitleidingen, of deze verstrengeld of beschadigd zijn
 - het verlaten van de machine (ook voor een korte tijd)
- Onderzoek de machine op eventuele beschadigingen.
 - Voordat de machine verder wordt gebruikt, moet zorgvuldig worden onderzocht of de beschermingsvoorzieningen en licht beschadigde onderdelen foutloos en volgens de voorschriften functioneren.
 - Controleer of alle bewegende delen van de machine goed functioneren en niet klemmen of beschadigd zijn. Alle delen moeten juist gemonteerd zijn en goed functioneren om de machine correct te laten werken.
 - Beschadigde beschermingsinrichtingen en -delen moeten, indien noodzakelijk, door een erkende reparatiewerkplaats gerepareerd of verwisseld worden.
 - Beschadigde of onleesbare veiligheidsstickers dienen te worden vervangen.
- Bewaar de machine in een droge en afgesloten ruimte, buiten het bereik van kinderen.






Elektrische veiligheid

Bij niet inachtneming bestaat levensgevaar!

- Uitvoering van de **aansluitleidingen** overeenkomstig IEC 60245-4 met de kentekening H07 RN-F of gelijkwaardige constructies. Aderdoorsnede ten minste 3 x 1,5 mm² tot max. 25 m lengte aderdoorsnede ten minste 2,5 mm².
- Alleen **aansluitleidingen** met een tegen spatwater  beschermde rubberen stekerinrichting voor moeilijke omstandigheden  gebruiken.
- Lange en dunne aansluitkabels zorgen voor een spanningsverlies. De motor bereikt zijn maximaal vermogen niet meer, de werking van het toestel wordt gereduceerd.
- Bij toepassing van een kabelhaspel de kabel geheel afwikkelen.
- Aansluitleidingen niet voor doeleinden toepassen, voor die ze niet bestemd zijn. Bescherm de kabel tegen hitte, olie of scherpe randen. Aansluitleiding niet voor een uittrekken van de stekker uit het stopcontact gebruiken.
- **Aansluitleidingen** voor gebruik op defecte plaatsen of veroudering onderzoeken.
- Nooit defecte **aansluitleidingen** gebruiken.
- Bij het leggen van de **aansluitleiding** erop letten dat deze niet gekneusd of geknikt wordt en dat de stekerverbinding niet nat wordt.
- Geen provisorische **elektroaansluitingen** gebruiken.
- **Veiligheidsinrichtingen** nooit overbruggen of buiten werking zetten.
- Toestel slechts via een aardlekschakelaar  aansluiten: 30 mA.




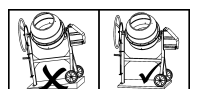
-  **De elektroaansluiting c.q. reparaties aan de elektroaansluiting** moet door een geautoriseerde elektricien plaatsvinden, waarbij de plaatselijke voorschriften in het bijzonder m.b.t. de veiligheidsmaatregelen in acht worden genomen.
-  **Reparaties aan elektrische delen van de machine** moeten door de fabrikant c.q. door deze benoemde bedrijven plaatsvinden.
-  Alleen de originele toebehoren en onderdelen gebruiken. Bij het gebruik van niet originele onderdelen kunnen risico's voor de gebruiker ontstaan. De fabrikant kan niet aansprakelijk gesteld worden voor ongevallen hierdoor ontstaan.

Inbedrijfstelling

-  **Alle veiligheidsinstructies inachtnemen.**

Opstellen van de machine:

- De betonmixer alleen op een stevige, vlakke (kipveilige) **ondergrond** plaatsen en in werking stellen.
- Het **zinken** van de machine in de bodem vermijden.  Ongevallenpreventievoorschriften (kipgevaar).
- Let er bij het **plaatsen** van de machine op, dat een onbelemmerd leegmaken van de mengtrommel gegarandeerd is.



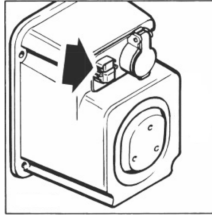
Randgeaarde betonmixer (beschermklasse II)

- **Inbedrijfstelling** alleen met volledige en vast gesloten bekleding.
- **De beschermklasse II blijft alleen behouden** wanneer er bij de reparatie originele isolatiestoffen gebruikt worden en de isolatieafstanden niet worden veranderd.

In- en uitschakelen

Zorg ervoor dat

- alle veiligheidsinrichtingen van de mixer aanwezig en volgens de voorschriften gemonteerd zijn.
- dat alle veiligheidsinstructies in acht worden genomen.
- De in- en uitschakelaar bevindt zich onder het motorhuis. De motor **alleen aan de schakelaar** in- en uitschakelen.
- Bij stroomuitval schakelt de machine **automatisch** uit. Voor het opnieuw inschakelen de schakelaar opnieuw bedienen.

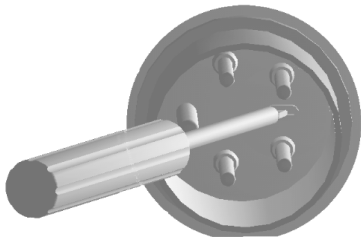


Motorveiligheid

De motor is met een **temperatuurbewaking** uitgerust. De temperatuurbewaking schakelt bij overbelasting (oververhitting) de motor automatisch uit. De machine kan na een **afkoelfase** weer ingeschakeld worden.

Betonmixer met draaistroommotor

Na het inschakelen van de machine moet de **draairichting** van de mengtrommel gecontroleerd worden. In de opening van de mengtrommel gezien moet de mengtrommel **naar links** (tegen de klok in) draaien. (Draairichtingspijl op de mengtrommel inachtnemen). Wanneer de mengtrommel in de andere richting dan de draairichtingspijl draait, kunt u de draairichting wijzigen door een schroevendraaier in de hiervoor bedoelde sleuf in de steekkraag te voeren. Stel vervolgens de draairichting door miet lichte druk naar links of rechts te draaien.



Het mengen

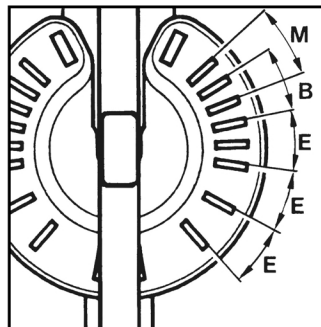
Maken van de mix:

Voor de vervaardiging van beton of mortel moet de mengtrommel in een bepaalde mengstand zijn ineengesloten. Alleen de juiste mengstand garandeert optimale mengresultaten en garandeert een storingvrije afloop.

Betonmixer met instelschijf

 **Handwiel bij het zwenken goed vasthouden.**

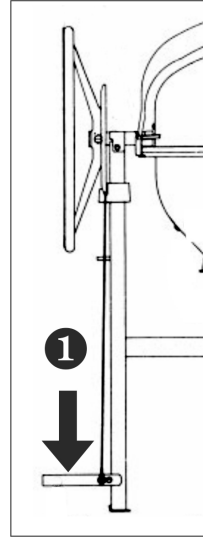
- 1 Maak de zwenkinrichting los.
- 2 Zwenk de mengtrommel tot de stand overeenkomstig uw menggoed.
 - ➡ Zwenkinrichting laten ineensluiten.



B ➔ Beton / M ➔ Mortel / E ➔ Leeg ma-

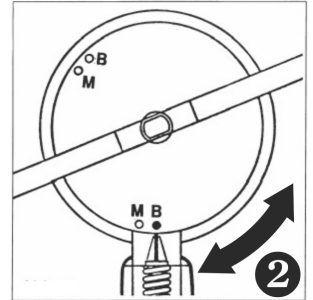
Betonmixer met rem

 **Handwiel bij het zwenken goed vasthouden.**



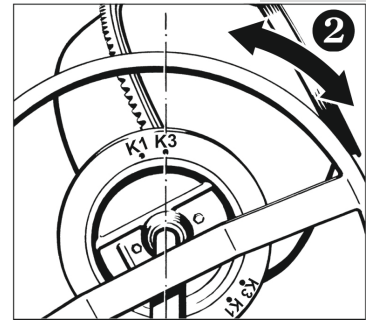
- 1 Trap het rempedaal in.
- 2 Zwenk de mengtrommel tot de markering die overeenkomt met het menggoed.
 - ➡ Rempedaal loslaten.

SM 145 S / SM 165 S



B ➔ Beton
M ➔ Mortel

SM 185 S



K1 ➔ aardevochtig tot
plastisch beton of
soortgelijke mengsels
K3 ➔ mortel of zachte
beton

 **Extra veiligheidsinstructies**

- **Vullen en leegmaken** van de mengtrommel alleen bij lopende motor.
- **Stabiliteit** van de mixer controleren.

 **Menggoed maken:**

1. Water en een paar scheppen additief (zand kiezel) erin vullen.
2. Enkele scheppen bindmiddel (cement, kalk,...) toevoegen.
3. Punt 1 en 2 zolang herhalen tot de noodzakelijke mengverhouding bereikt is.
4. Menggoed goed laten vermengen.

Voor de samenstelling en de kwaliteit van het menggoed, dient u een vakman te raadplegen.

Leeg maken van de mengtrommel:


 **Handwiel bij het zwenken goed vasthouden.**

1. Zwenkinrichting ontgrendelen c.q. rempedaal bedienen.
2. Mengtrommel langzaam kippen.

Transport



Voor elk transport de stekker uit het stopcontact trekken.

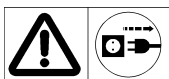
 Plaats de opening van de mengtrommel bij het **transporteren** of opslaan naar beneden.

Opslag

- ① Om de levensduur van een betonmixer te verlengen en een correcte bediening te behouden, moet deze voor een langere opslag aan de zwenkinrichting met een milieuvriendelijke sproeiolie worden behandeld.

Reiniging

⚠ Extra veiligheidsinstructies



Voor elke reiniging de stekker uit het stopcontact trekken.

- Machine uitschakelen en **de stekker uit het stopcontact trekken**, wanneer reinigings-werkzaamheden het noodzakelijk maken direct hand aan de machine te leggen (ook met borstel, schraper, lap enz.). Tijdens deze reinigingswerkzaamheden de machine niet in werking stellen.
- Voor de reiniging verwijderde **veiligheidsinrichtingen** moeten in elk geval weer correct worden aangebracht.
- Motor en schakelaar, alsmede toevoer- en afvoerluchtopeningen van het motorhuis niet direct met een **waterstraal** afspuiten.

① Aanwijzingen m.b.t. de reiniging

- Voor een langere **werkpauze** en na het einde van het werk de betonmixer van binnen en buiten reinigen.
- De mengtrommel niet met **harde voorwerpen** (hamer, schep enz.) afkloppen. Een mengtrommel met deuken belemmert het mengproces en kan moeilijk worden gereinigd.
- Voor het **reinigen** van het inwendige van de trommel enkele scheppen kiezel met water laten omlopen.
- **Beton- en mortelresten** aan de tanden van het aandrijf-kegelwiel en tandkranssegmenten onmiddellijk verwijderen.

Bedrijfsstoringen

Storing	mogelijke oorzaak	Verhelpen
Motor start niet	<ul style="list-style-type: none"> • Netspanning ontbreekt • Aansluitkabel defect • Temperatuurbewaking werd geactiveerd → oorzaak van de activering: <ul style="list-style-type: none"> – motor overbelast – motor krijgt niet genoeg lucht omdat de openingen voor toe- en afvoerlucht verstopt zijn 	<ul style="list-style-type: none"> • Beveiliging controleren • Laten controleren c.q. vervangen (elektricien) • Motor laten afkoelen en mogelijke oorzaak van de activering opsporen en verhelpen.
Motor bromt, maar start niet	<ul style="list-style-type: none"> • Tandkrans blokkeert • Condensator defect 	<ul style="list-style-type: none"> • Machine uitschakelen, netstekker eruit trekken en de tandkranssegmenten reinigen c.q. vervangen • Machine naar de reparatie aan fabrikant of door deze benoemde firma
Apparaat start, blokkeert echter bij geringe belasting en schakelt evt. automatisch uit	<ul style="list-style-type: none"> • Verlengingskabel te lang of te kleine doorsnede. • Stopcontact te ver van hoofdaansluiting verwijderd en te kleine dwarsdoorsnede van de aansluitleiding. 	Verlengingskabel moet tenminste 1,5 mm ² bij maximaal 25 m lengte. Bij langere kabel doorsnede tenminste 2,5 mm ² .

Garantie

Garantie wordt voor 24 maanden verleend en heeft uitsluitend betrekking op materiaal- of fabricagefouten. Schade die ontstaat door onjuiste, ondeskundige behandeling of het niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzing alsmede het gebruik van niet originele onderdelen, is van garantie uitgesloten. Verdere aansprakelijkheid en kosten worden niet aanvaard.

De factuur met de factuurdatum geldt als bewijs voor garantieaanspraken. Hiertoe dient tevens het op het typeplaatje geponste serienummer van de machine te worden vermeld.

Onderhoud

De betonmixer is verregaand onderhoudsvrij.

Mengtrommel en aandrijf-as hebben kogellagers met continue smering.

☞ De tandkrans nooit smeren!

Om de waarde te behouden en voor een lange levensduur van de betonmixer dient u deze te behandelen zoals beschreven onder "Transport en opslag". Bovendien moet de betonmixer regelmatig op slijtage en gebrekkige functie gecontroleerd worden. Dit geldt vooral voor beweeglijke onderdelen, schroefverbindingen, veiligheidsinrichtingen en elektrische componenten.

Reparatie



Voor elke reparatie de stekker uit het stopcontact trekken.

- Machine uitschakelen en **de stekker uit het stopcontact trekken**, wanneer reparatiewerkzaamheden noodzakelijk zijn. Tijdens deze reparatiewerkzaamheden de machine niet in werking stellen.
- Voor de reparatie verwijderde **veiligheidsinrichtingen** moeten in elk geval weer correct worden aangebracht.
- Reparatiewerkzaamheden aan **elektrische onderdelen** van de machine of aan delen die de elektrische montageruimte betreffen moeten door de fabrikant, c.q. door deze benoemde bedrijven gebeuren.
- **Alleen originele reserveonderdelen** gebruiken en deze niet veranderen. Anders geen aansprakelijkheid.
- Tandspeling instellen (indien mogelijk) ➔ zie biz. 24.

D Zahnspiel einstellen

GB Adjust teeth play

F Ajuster le jeu

CZ Nastavení pastorky hra

NL Tandspeling instellen

D Einstellung des Zahnspiels zwischen Ritzel und Zahnkranz

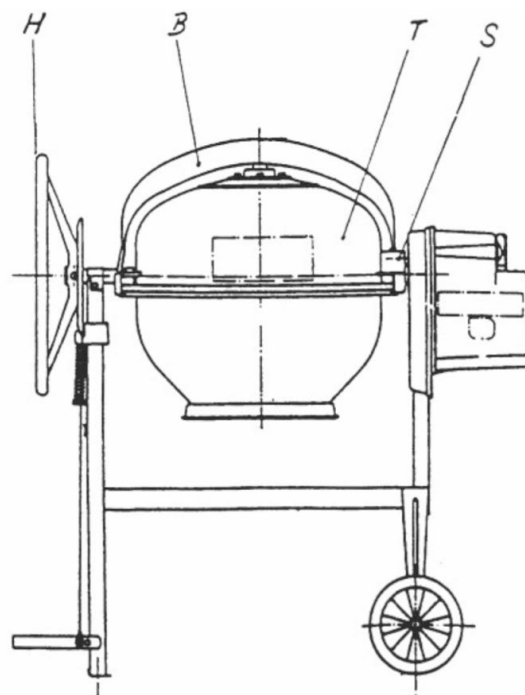
Die beiden waagerechten Schrauben/Muttern „S“ lösen, welche die Zahnkranzabdeckung halten. Hängt die Trommel „T“ nun, wie auf der Skizze dargestellt, unter dem Bügel „B“, rutscht dieser nun ab und vergrößert das Zahnspiel, wird die Trommel „T“ aber mit dem Handrad „H“ geschwenkt, so dass diese über dem Bügel „B“ steht, verringert sich das Zahnspiel. Falls, aufgrund von Hemmung, keine Bewegung stattfindet, kann durchaus mittels leichter Schläge eines Gummihammers auf Trommel oder Bügel nachgeholfen werden.

Das optimale Zahnspiel beträgt 0,5 – 1,5 mm in radialer Richtung. Dies wird geprüft, in dem man bei ausgeschalteter und ausgesteckter Maschine die Trommel von Hand hin und her bewegt.

GB Adjustment of distance of teeth between pinion and gear ring

Loosen the 2 screws/nuts „S“ which hold the gear ring protection. If the drum „T“ is positioned under the frame „B“ (see drawing), the frame slides off and increases the distance. If you turn the drum „T“ by means of the hand wheel „H“ so that it is positioned over the frame „B“, the distance will be decreased. If there is no motion, due to a blocking, use a rubber hammer for light strokes on drum or frame.

The optimal distance is 0.5 – 1.5 mm in radial direction. This is checked by moving the drum back and forth by hand with the machine switched off and unplugged.



F REGLAGE DU JEU ENTRE LE PIGNON D'ENTRAÎNEMENT ET LA COURONNE DE CUVE

Dévisser les écrous horizontaux "S" de la protection de pignon. Maintenir la cuve "T" sous l'étrier "B" comme indiqué sur le croquis. En faisant glisser la cuve "T" vers le bas, on augmente ainsi le jeu des dents. Si, au contraire, grâce au volant "H", on fait pivoter la cuve "T" de sorte que l'ouverture de la cuve se trouve vers le haut (étrier sous la cuve), on réduit le jeu des dents. Au cas où, en raison d'un freinage quelconque, aucun mouvement ne se produit, on peut donner un léger coup sur la cuve ou l'étrier, à l'aide d'un marteau en caoutchouc.

Le jeu idéal se situe entre 0,5 et 1,5 mm. Avant toute opération manuelle sur la machine, celle-ci doit impérativement être mise hors service et débranchée.

CZ Povolte 2 šrouby/matice „S“.

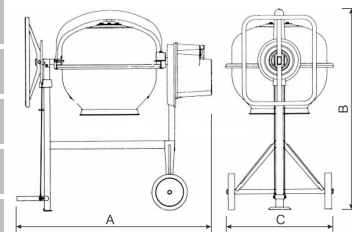
Přítiskněte traverza "B" s bubnem "T" nahoru nebo dolů, dokud není pastorky hra optimálně nastavena.

Optimální pastorky hra 0,5-1,5 mm radiální. Pravidelně kontrolujte a upravujte.

NL Afstellen van de speling tussen tandwiel en tandkrans

De twee moeren van de tandwielbescherming „S“ tussen trommel „T“ en motorhuis losmaken. Om de speling te vergroten moet de trommel „T“ met de opening naar beneden hangen, zoals afgebeeld. De tandkrans zit nu onder het tandwiel. De trommel incl. tandkrans zakt iets naar beneden en de speling wordt groter. Om de speling te verkleinen moet de trommel „T“ naar boven worden gedraaid d.m.v. handwiel „H“ zodat beugel „B“ onder de trommel zit. De tandkrans bevindt zich nu boven het tandwiel. De trommel incl. tandkrans zakt iets naar beneden en de speling wordt kleiner. Indien de trommel niet vanzelf zakt kan men door het gebruik van een rubber hamer een paar lichte klappen op de trommel of op de beugel geven.

De optimale speling tussen tandwiel en tandkrans bedraagt 0,5 – 1,5 mm. Dit is controleren door de trommel van hand naar rechts en naar links te draaien. Le top: Machine voor begin van onderhoudswerzaamheden uitschakelen en aansluitkabels verwijderen!

D Technische Daten**GB Technical data****F Caractéristiques techniques****CZ Technická data****NL Technische gegevens**

D	Motor	Schutz- klasse	Schutzart	maximale Füllmenge	Nennfüll- menge	Drehzahl Mischtrommel	Schalldruckpegel	Schalleistungspegel gemessen / garan- tiert		Gewicht (ca.)	Abmes- sungen (ca.)
GB	Motor	Protection class	Protection type	maximum unmixed batch capacity	nominal unmixed batch capacity	Rotational speed mixing drum	Sound energy flux level	Measured / guaran- teed level of the acoustic output		Weight (approx.)	Dimen- sions (approx.)
F	Moteur	Classe de protection	Type de protection	Capacité max. de la cuve	Capacité nominale de la cuve	Nombre de tours de la cuve	Niveau de pression acoustique	Niveau de puissance sonore mesuré et garanti		Poids (env.)	Dimen- sions (env.)
CZ	Motor	Třída ochrany	Typ ochrany	max. náplň	Jmenovitý náplň	Otáčky bubnu	Hladina akustického tlaku	Měřená a zaručená hladina		Hmotnost (cca.)	Rozměry (cca)
NL	Motor	Bescherm- klasse	Wijze van be- scherming	max. vulhoeveel- heid	Nominal vulhoevellheid	Toerental mengtrommel	Geluidsdruk- niveau	Gemeten en gegarandeerd geluidsniveau		Gewicht (ca.)	Afmetingen (ca.)
SM 145 S	P ₁ = 500 W 230 V~ 50 Hz 2,4 A 1400 min ⁻¹	II	IP 45	140 l *	110 l *	22 min ⁻¹	L _{PA} 80,6 dB (A)	L _{WA} 86,4 dB (A)	L _{WA} 88,4 dB (A)	63 kg	A = 1260 mm B = 1330 mm C = 715 mm
	P ₁ = 550 W 400 V 3~ 50 Hz 1,3 A 1400 min ⁻¹										
SM 165 S	P ₁ = 500 W 230 V~ 50 Hz / 2,4 A 1400 min ⁻¹	II	IP 45	160 l *	120 l *	22 min ⁻¹	L _{PA} 74,3 dB (A)	L _{WA} 87,5 dB (A)	L _{WA} 89,5 dB (A)	86 kg	A = 1255 mm B = 1410 mm C = 830 mm
	P ₁ = 550 W 400 V 3~ 50 Hz 1,3 A 1400 min ⁻¹										
SM 185 S	P ₁ = 1000 W 230 V~ 50 Hz 4,8 A 1400 min ⁻¹	II	IP 45	180 l *	140 l *	28 min ⁻¹	L _{PA} 73,2 dB (A)	L _{WA} 87,5 dB (A)	L _{WA} 89,5 dB (A)	102 kg	A = 1460 mm B = 1400 mm C = 830 mm
	P ₁ = 1000 W 400 V 3~ 50 Hz 1,8 A 1400 min ⁻¹										

* = ± 7%

D EG-Konformitätserklärung entsprechend der Richtlinie: 2006/42/EG	CZ ES-Prohlášení o shodě podle směrnice ES : 2006/42/ES
GB EC Declaration of Conformity according to Directive: 2006/42/EC	NL EG-Verklaring van overeenstemming volgens richtlijn: 2006/42/EG
F Déclaration de conformité de la CE conformément à la directive: 2006/42/CE	

D Hiermit erklären wir
GB We herewith declare
F Par la présente, nous
CZ De a tímto prohlašujeme
NL Hiermede verklaren wij

Altrad Lescha Atika GmbH
Josef-Drexler-Str. 8, 89331 Burgau, Germany

D in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
Betonmischer SM 145 S, SM 165 S und SM 185 S
konform ist mit den Bestimmungen der o. a. EG-Richtlinie, sowie mit den Bestimmungen folgender weiterer Richtlinien:

GB under our sole responsibility, that the product
Concrete mixer SM 145 S, SM 165 S and SM 185 S
is conform with the above mentioned EC directives as well as with the provisions of the guidelines below:

F déclarons sous notre responsabilité exclusive que le produit
Bétonnière SM 145 S, SM 165 S et SM 185 S
est conforme aux dispositions de la directive CE susnommée ainsi qu'aux dispositions des directives suivantes:

CZ na vlastní zodpovědnost, že výrobek
Míchačky na beton SM 145 S, SM 165 S a SM 185 S
odpovídá ustanovením EU-směrnicím, rovněž ustanovením následných směrnic:

NL in uitsluitende verantwoordelijkheid, dat het product
Betonmixer SM 145 S, SM 165 S und SM 185 S
aan de bepalingen van de boven vermelde EG-richtlijnen alsook aan de bepalingen van de volgende verdere richtlijnen beantwoordt:
2014/30/EU; 2011/65/EU; 2000/14/EG

D Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:
GB Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées:
F Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées:
CZ De volgende geharmoniseerde normen werden toegepast:
NL De volgende geharmoniseerde normen werden toegepast:
EN 12151:2007; EN 60204-1:2006+A1; EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011;
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

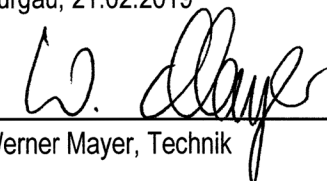
D Konformitätsbewertungsverfahren: 2000/14/EG - Anhang V. Schalleistungspegel L_{WA} gemessen / garantiert:
GB Conformity assessment procedure: 2000/14/EC - Appendix V. Sound power level L_{WA} measured / guaranteed:
F Procédure de l'estimation de la conformité: 2000/14/CE - L'appendice V. Niveau de puissance sonore L_{WA} mesuré / garanti:
CZ Hodnoty shody se řídí podle:2000/14/ES - Příloha V. Hladina akustického výkonu L_{WA} naměřená / zaručená:
NL Conformiteit-beoordeling-procedures: 2000/14/EG - Aanhangsel V. Geluidsniveau L_{WA} gemeten / gegarandeerd:

SM 145 S: 86,4 / 88,4 dB (A)
SM 165 S: 87,5 / 89,5 dB (A)
SM 185 S: 87,5 / 89,5 dB (A)

D Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
GB Duly authorised person for the compilation of technical documents:
F Responsable de l'établissement des documentations techniques :
CZ Zplnomocněná osoba pro tvorbu technických podkladů:
NL Gemachtigde voor het opmaken van technische documenten:

Altrad Lescha Atika GmbH, Technisches Büro
Josef-Drexler-Str.8, 89331 Burgau, Germany

Burgau, 21.02.2019


Werner Mayer, Technik

D Ersatzteile**GB Spare parts****F Pièces de rechange**

D Bezugsquelle ist der Hersteller bzw. Händler. Für eine richtige Ersatzteillieferung sind folgende Angaben erforderlich:

Bestell-Nr., Benennung des Teils, Stückzahl, Baujahr, Serien-Nr. (siehe Typenschild) und Mischer-Bezeichnung. Ersatzteillieferung erfolgt möglichst sofort per Nachnahme zu unseren Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Porto und Verpackung gehen zu Lasten des Bestellers.

GB Order from the manufacturer or dealer. Be sure to include the following information to ensure correct delivery: order number, name of part, number of units, year of manufacture, serial-no. (see rating plate) and designation of mixer. The parts will be delivered as soon as possible according to our Terms and Conditions of Sales, Delivery and Payment. Postage and packaging will be charged to the orderer.

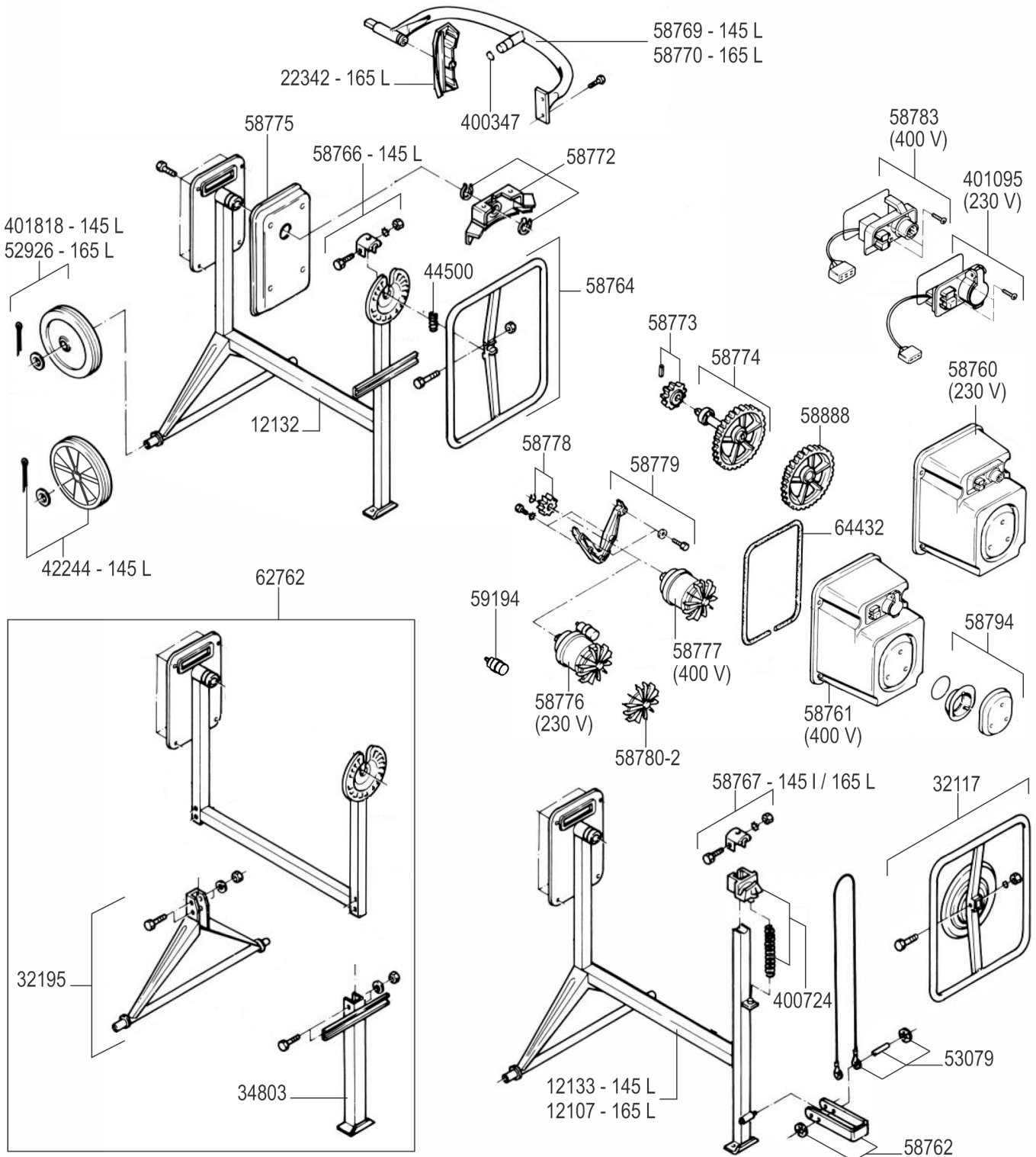
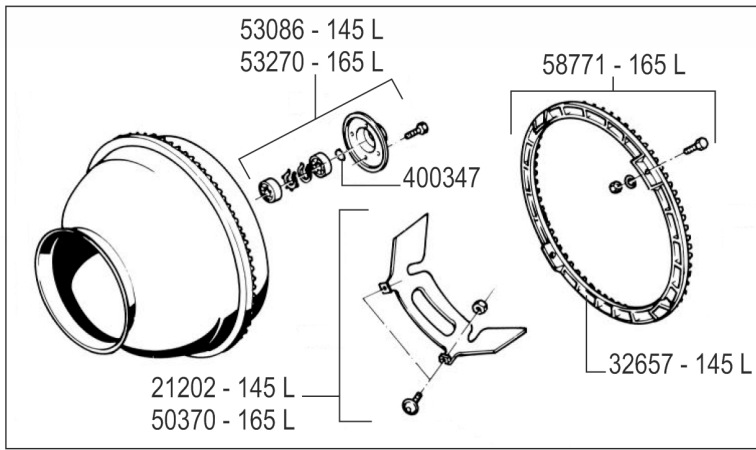
F Passation de commande de pièces de rechange :

Pour vous procurer des pièces de rechange, veuillez vous adresser au constructeur ou à ses revendeurs. Pour que la livraison des pièces de rechange correctes soit assurée, il est nécessaire d'indiquer les renseignements suivants: réf. de commande, désignation et couleur de la pièce, année de construction, réf. de série (voir plaque signalétique), couleur de la bétonnière et désignation de la bétonnière. La livraison des pièces de rechange s'effectue, dans la mesure du possible, immédiatement par colis contre remboursement, sur la base de nos conditions de vente, de livraison et de paiement. Les frais de port et d'emballage sont à la charge de l'auteur de la commande.

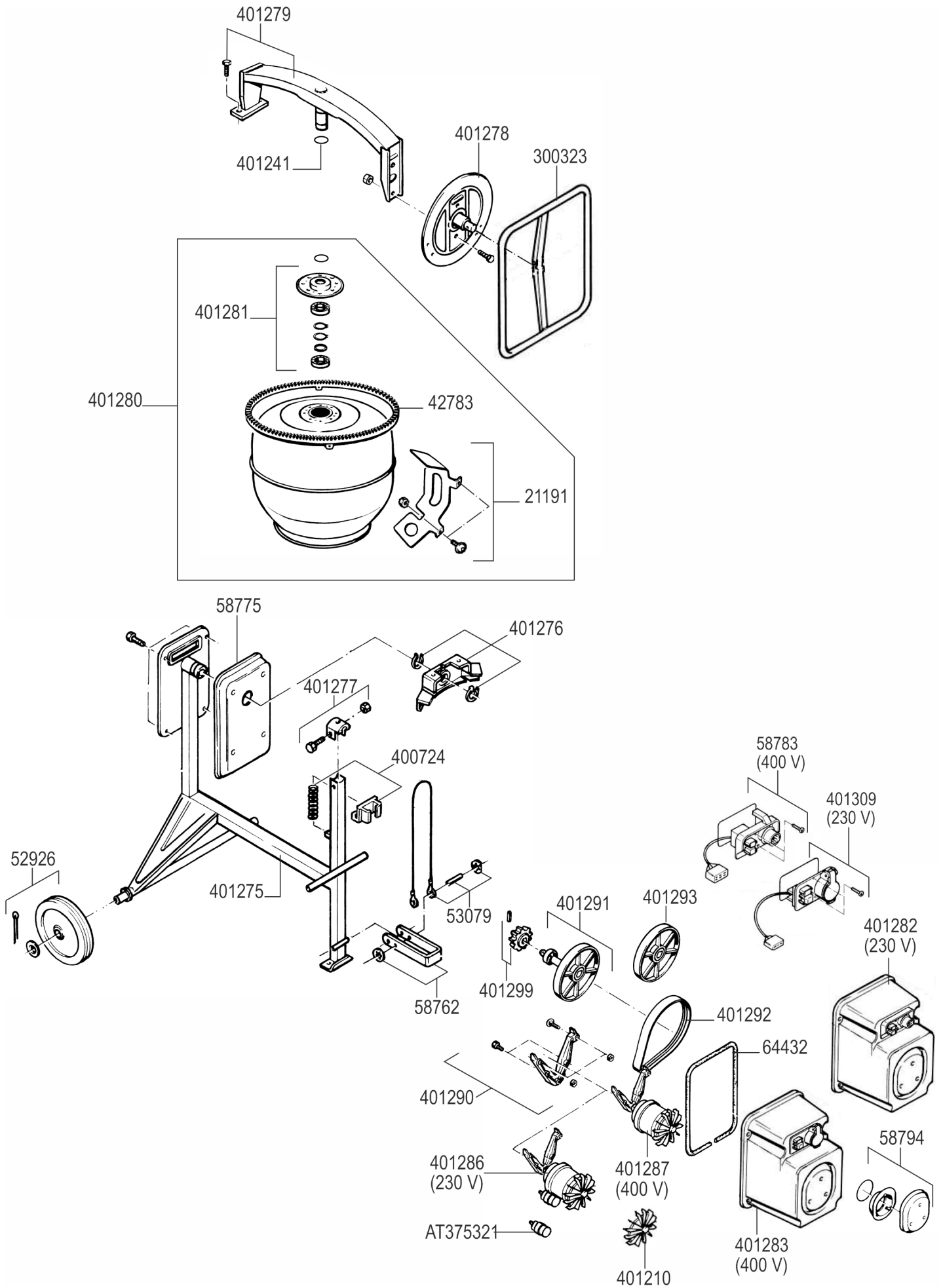
SM 145 S / SM 165 S	
Bestell-Nr. part-no réf. de commande	Benennung name of part désignation de la pièce
12132	Fahrgestell kpl. (145 L)
12133	Fahrgestell kpl. (145 L – Bremse)
12107	Fahrgestell kpl. (165 L – Bremse)
21202	Mischschaufel (inkl. Befestigung – 145 L)
22342	Zahnkranzabdeckung
32117	Handrad (Bremse) (inkl. Befestigung)
32195	Schwenkachse (inkl. Befestigung)
32657	Zahnkranz (145 L)
34803	Schwenkfuß
44500	Druckfeder
42244	Kunststoffrad (inkl. Befestigung)
50370	Mischschaufel (inkl. Befestigung – 165 L)
51361	Mischtrommel kpl. (145 L)
52926	Vollgummirad (inkl. Befestigung – 165 L)
53079	Bremsseil kpl.
53086	Mischtrommellagerung kpl. (145 L)
53270	Mischtrommellagerung kpl. (165 L)
58760	Motorhaube kpl. 230 V (inkl. 64432)
58761	Motorhaube kpl. 400 V (inkl. 64432)
58762	Fußhebel kpl.
58763	Mischtrommel kpl. (165 L)
58764	Handrad (inkl. Befestigung + 44500)
58766	Schelle (inkl. Befestigung – 145 L)
58767	Schelle (inkl. Befestigung – 145 L + 165 L – Bremse)
58769	Bügel (inkl. 400347) (145 L)
58770	Bügel (inkl. 400347 + 22342) (165 L)
58771	Zahnkranz (inkl. Befestigung – 165 L)
58772	Ritzelschutz (inkl. Befestigung)
58773	Ritzel (inkl. Befestigung + 64432)
58774	Antriebswelle kpl. (inkl. 64432)
58775	Abluftdeckel (inkl. Befestigung + 64432)
58776	Motor 230 V (inkl. 64432)
58777	Motor 400 V (inkl. 64432)
58778	Motorritzel (inkl. Befestigung + 64432)
58779	Motorconsole (inkl. Befestigung + 64432)
58780-2	Lüfterrad (inkl. 64432)
58783	Schalter-Stecker-Einheit 400 V (inkl. Befestigung + 64432)
58888	Zahnrad (inkl. Befestigung + 64432)
58794	Zuluftdeckel kpl. (inkl. Befestigung + 64432)
59194	Kondensator 18µ
62762	Fahrgestell kpl.
64432	Moosgummidichtung
400347	Dichtring
400724	Bremsklotz (inkl. Druckfeder)
401095	Schalter-Stecker-Einheit 230 V (inkl. Befestigung + 64432)
401818	Vollgummirad (inkl. Befestigung – 145 L)

SM 185 S	
Bestell-Nr. part-no réf. de commande	Benennung name of part désignation de la pièce
21191	Mischschaufel (inkl. Befestigung)
42783	Zahnkranz (inkl. Befestigung)
52926	Vollgummirad (inkl. Befestigung)
53079	Bremsseil (inkl. Befestigung)
58762	Fußhebel (inkl. Befestigung)
58775	Abluftdeckel (inkl. Befestigung + 64432)
58783	Schalter-Stecker-Einheit 400 V (inkl. Befestigung + 64432)
58794	Zuluftdeckel kpl. (inkl. Befestigung + 64432)
64432	Moosgummidichtung
300323	Handrad (inkl. Befestigung)
400724	Bremsklotz (inkl. Druckfeder)
401210	Lüfterrad (inkl. 64432)
401241	Dichtring
401275	Fahrgestell kpl. (inkl. 64432)
401276	Ritzelschutz (inkl. Befestigung)
401277	Schelle (inkl. Befestigung)
401278	Bremsscheibe
401279	Bügel kpl. (inkl. Schrauben)
401280	Mischtrommel kpl.
401281	Mischtrommellagerung kpl.
401282	Motorhaube kpl. 230 V (inkl. 64432)
401283	Motorhaube kpl. 400 V (inkl. 64432)
401286	Motor kpl. 230 V (inkl. 64432)
401287	Motor kpl. 400 V (inkl. 64432)
401290	Motorconsole (inkl. Befestigung + 64432)
401291	Antriebswelle kpl. (inkl. 64432)
401292	Antriebsriemen (inkl. 64432)
401293	Flachriemenrad (inkl. 64432)
401299	Ritzel (inkl. Befestigung + 64432)
401309	Schalter-Stecker-Einheit 230 V (inkl. Befestigung + 64432)
AT375321	Kondensator 10µ

SM 145 S / SM 165 S



SM 185 S



- D** Technische Änderungen vorbehalten!
- GB** Technical modifications reserved!
- F** Sous réserve de modifications techniques!
- CZ** Technické změny vyhrazeny!
- NL** Technische wijzigingen voorbehouden!



LESCHA ATIKA
BETONMISCHER
TRANSPORTGERÄTE
GARTENGERÄTE
HOLZBEARBEITUNG

Altrad Lescha Atika GmbH
Josef-Drexler-Str. 8, 89331 Burgau, Germany
Phone: +49 (0) 82 22 / 41 30 - 0 - Fax: +49 (0) 82 22 / 41 30 - 24 - E-mail: info@lescha-atika.de
Internet: www.lescha-atika.de